

HGVA Handwerk- & Gewerbeverein Adliswil · UVK Unternehmervereinigung Kilchberg · Gewerbeverein Langnau am Albis UVO Unternehmervereinigung Oberrieden UVR Unternehmervereinigung Rüschlikon HGV Handwerk- & Gewerbeverein Thalwil













Bezirk Horgen

Seiten 3, 16 & 17, 30 - 32

Oberrieden



Seiten 4 & 5

Kilchberg



Seiten 6 & 7

Thalwil

IG!

Seiten 8 - 15

Adliswil

HGVA

Seiten 18 - 23

Langnau a. A. 🛡

Seiten 24 - 26

Rüschlikon



Seiten 27 - 29







Das Kompetenz-Zentrum für Gesundheit und Lebensfreude.

Tennis, Squash, Badminton

Action, Spass und Wettkampfgeist auf unseren Tennis-, Squash- und Badminton-Plätzen. Egal, ob Sie Anfänger oder erfahrener Spieler sind, bei uns finden Sie die perfekte Spielumgebung. Verbessern Sie Ihre Technik oder geniessen Sie eine spannende Partie mit Freunden. Erleben Sie das Beste, was Ballsportarten zu bieten haben.

Gesundheitspark Thalwil

Zentrum für Bewegungsmedizin

Wohlfühl-Oase Day Spa

- Fitness
- Group Fitness
- Individuelles Gesundheitscoaching
- Boulderhalle

Massage

Physiotherapie

Zürcherstrasse 65 | 8800 Thalwil | www.gesundheitspark.ch | info@gesundheitspark.ch | Telefon 043 388 41 41









Rautihalde 29 Zürich

Zürcherstrasse 61 **Thalwil**

Natel: 078 264 13 10 info@lmbau.ch

- Bauberatung
- Umbauten
- Renovationen
- Gipserarbeiten
- Betonsanierung
- Plattenarbeiten
- Natursteine
- Kundenmaurerarbeiten

EDO BAR & LOUNGE

« The place to be » für Ihren Apéro

Montag - Freitag 16.30 bis 23.30 Uhr Freitags bis 00.30 Uhr

hotel Sedartis mehr als ein hotel.



Bahnhofstrasse 16 CH-8800 Thalwil www.sedartis.ch info@sedartis.ch

Alles unter einem Dach

"Wir brauchen nicht alles Bewährte über Bord zu werfen. Jedoch sind Veränderungen wichtig, schon um das Bewährte für die Zukunft zu sichern."

- Roman Herzog

S&S Schellenberg & Schnoz AG Architektur / Bautreuhand

> www.sunds.ch 044 368 88 00

schellenberg.immo

schellenberg.immo GmbH $intelligentes\ Immobilien management$ www.schellenberg.immo 044 244 60 60

IMPRESSUM GEWERBEZEITUNG UNTERER BEZIRK HORGEN

OFFIZIELLES PUBLIKATIONSORGAN VON: HGVA, Handwerkund Gewerbeverein Adliswil; UVK, Unternehmervereinigung ehmervereinigung Oberrieden; UVR, Unternehmervereinigung Rüschlikon: HGV. Handwerk und Gewerbeverein Thalwil.

AUFLAGE: 34'500

HERAUSGEBERIN: Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg, 044 430 08 08

VERLEGER: Eugen Wiederkehr

VERANTWORTLICHER REDAKTOR: Mohan Mani. Die inhaltliche Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt bei den Einsendern

REDAKTION: Mohan Mani, redaktion@gewerbezeitungen.ch

LAYOUT: AFW GmbH, Soodstrasse 53, 8134 Adliswil gz@afw.agency, 044 713 24 95

VERTEILUNG: In alle Haushaltungen inkl. Werbestoppklebe und in alle Postfächer, 100% Abdeckung in Adliswil, Thalwil inkl.

ABBESTELLEN DER GEWERBEZEITUNG: Mit der Bezeichnung «Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung

INSERATE: Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg, 044 430 08 08

gedruckt in der schweiz











T 044 718 20 30, www.seegaragemueller.ch

Peter Herzog



Liebe Leser und Leserinnen.

Endlich wieder einmal ein positives Resultat aus der Politik. Mit über 9000 Unterschriften ist Mitte Juli die Förderklassen-Initiative eingereicht worden.

Das Gewerbe ist je länger desto mehr mit dem Leistungsvermögen der Auszubildenden nicht mehr zufrieden. Bei Lehrbeginn bestehen oftmals Defizite beim Rechnen und Schreiben. Die vom Kantonalen Gewerbeverband tatkräftig unterstützte Initiative erhielt auch viele Unterschriften aus dem Gewerbe. Mit der Wiedereinführung von Förderklassen soll wieder mehr Ruhe in den Unterricht einkehren.

Die Förderklassen-Initiative verlangt die Wiedereinführung der heilpädagogisch geführten Förderklassen/Kleinklassen im Kanton Zürich. So wird man den verschiedenen Ansprüchen gerecht:

- Der grosse Teil der Schülerschaft erhält die uneingeschränkte und notwendige Aufmerksamkeit des Lehrers zurück, um sich den elementaren Lerninhalten zu widmen. Da keine zusätzlichen Erziehungs- und Therapiefachkräfte im Klassenzimmer sind, herrscht dort mehr Ruhe.
- Die Schüler mit besonderem Bedarf werden in einer heilpädagogisch geführten Kleinklasse unterrichtet. Ziel dabei ist, dass diese in eine Regelkasse wechseln können.
- Die Lehrpersonen werden von Koordinations- und Administrationsaufwand entlastet.
- 4. Schwächere Schüler werden frühzeitig gestärkt.

Danke für Ihre Unterstützung, die wir dann bei der Abstimmung auch wieder benötigen.

Ich wünsche Ihnen schöne Herbstferien.

Peter Herzog

Präsident der Unternehmervereinigung Bezirk Horgen

Bo braucht deine Hilfe!

Den Greishörnchen wurden sechs Gegenstände stibitzt und auf der Felsenegg versteckt! Findest du sie alle? Komm in den Herbstferien auf die Felsenegg und hilf Bo bei der Suche!







Ob Hypotheken, Versicherungen oder Vorsorge:

Wir beraten Sie gern.

Generalagentur Horgen
.ch Thomas Schinzel

Seestrasse 87, 8810 Horgen T 044 727 29 29, horgen@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die **Mobiliar**

Werner Egli





Willkommen im Herbst

Die Tage werden wieder kühler und die Nächte länger. Das heisst, dass wir langsam im Herbst angelangt sind, der Farbenprächtigsten der vier Jahreszeiten. Es ist auch die Zeit der Ausstellungen und Märkte – so auch bei uns in Oberrieden, wo man Veranstaltungen mit Betonung des Herbst-Aspekts findet. Zum einen der «Bring- und Holtag», der dieses Jahr am ersten Samstag im September stattgefunden hat. Dort konnten Menschen ihre noch tadellosen Sachen bringen, welche andere Interessierte dann mitnehmen durften.

Eine feste Grösse im Veranstaltungskalender ist das «Spycher-Fäscht». Dieser Markt wurde in diesem Jahr am zweitletzten Samstag im September durchgeführt. Beim «Spycher-Fäscht» verkaufen Vereine und Gewerbler ihre Produkte. Der Markt befindet sich in der Nähe vom Ortsmuseum, das auch Organisator ist, und am ältesten Gebäude von Oberrieden, dem «Spycher». Aber auch die Festwirtschaft und die musikalische Unterhaltung fanden Anklang. Im Museumskeller fand eine Weindegustation statt im Waschhaus gab es Attraktionen für Kinder.

Nun liebe Leserinnen und Leser hoffe ich, dass Sie die Zeit des goldenen Herbstes mit den hoffentlich noch zahlreichen warmen und schönen Tagen so richtig geniessen können.

Ihr Werner Egli

Präsident Unternehmervereinigung Oberrieden

Für eine umfassende Pflanzenberatung

Da die Geschichte der Rusterholz Baumschulen AG aktuell in der Ausstellung im Ortsmuseum Oberrieden thematisiert wird, gings per Shuttle-Bus direkt zur Firma.

Thomas Hess steuerte den von der Stiftung Bärenmoos ausgeliehenen Shuttle-Bus vom Ortsmuseum Oberrieden zur Rusterholz Baumschule an diesem Sommertag höchstpersönlich. Seit 1926, als die Baumschule von Jakob Rusterholz gegründet wurde, hat sich vielerlei getan. Heute produziert und verkauft die Baumschule aus 14 Hektaren Freiland und aus 20'000 Quadratmeter Containeranlage Topfpflanzen, Töpfe, Erden, Accessoires sowie vieles mehr.

Es gibt aber auch Dinge, die seit Jahrzehnten beständig geblieben sind: «Unsere fachkundige, ausführliche und umfassende Pflanzenberatung oder die kompetenten und freundlichen Mitarbeitenden», freut sich der Geschäftsleiter Martin Rusterholz und führte alle Interessierten gleich durch

die wunderbare Open-Air-Baumschule. «Unsere qualifizierten Mitarbeitenden beraten Sie jederzeit mit viel Engagement und Herzblut und sorgen dafür, dass aus Ihrem Garten, Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse eine Wohlfühloase ganz nach Ihrem Stil wird.»



www.rusterholzag.ch



Interessierte Museumsbesuchende



Geschäftsleiter Martin Rusterholz in der wunderbaren Baumschule



Thomas Hess steuert den Shuttle-Bus vom Museum zur Rusterholz Baumschule.



Die Baumschule an einem heissen Sommertag



Gartengestaltung • Neuanlagen • Gartenpflege Pflästerungen • Umänderungen

Albisstrasse 54 \cdot 8135 Langnau a.A. \cdot Tel. 043 377 86 01 \cdot bleulergarten.ch



«Oberriedner Gewerbe, damals und heute»

Blumen Eichenberger

Für das gemütliche

Zuhause

PUBLIREPORTAGE Nach heissen Tagen im Sommer schenkt uns die Herbstzeit goldene Stunden mit einer Fülle an Dekorations- und Pflanzenideen. Damit jedes Zuhause zu einer Wohlfühloase wird!

Die Tage werden kürzer und auch die Temperaturen sind nicht mehr ganz so warm - der optimale Zeitpunkt um das Zuhause heimelig und in warmen Farben zu gestalten. Die erntereiche Herbstzeit bietet hierfür eine riesige Auswahl. Die allseits beliebten Kürbisse eignen sich als Dekorationselement vor dem Hauseingang, auf dem Sideboard im Wohnzimmer oder kombiniert mit frischen Blumen als Kürbisgesteck. Selbstverständlich lassen sich daraus auch leckere Gerichte zubereiten. In der Gärtnerei Eichenberger findet man eine ansprechende Auswahl an Zier- und Speisekürbissen aus der Zürichsee Region.

Martin Eichenberger und sein Team produzieren seit vielen Jahren farbenfrohe Violas, auch bekannt als Stiefmütterchen oder «Dänkeli». Diese sind optimal um im Aussenbereich farbige Akzente zu setzen. Die pflegeleichten und robusten Stiefmütterchen überwintern mit leichtem Winterschutz und erfreuen dann gleich nochmals im Frühjahr mit ihrer Blütenpracht. Nebst Violas bietet die Gärtnerei auch Bellis und Vergissmeinnicht aus eigener Produktion sowie verschiedene Schnittblumen wie zum Beispiel wunderschöne Deco-Chrysanthemen. Dank dem Transportweg von knapp 500m halten diese besonders lange und eignen sich auch bestens zum Verschenken, um einem lieben Menschen eine Freude zu bereiten.

Wissen Sie schon, wie und wo Ihre mediterranen Sommerpflanzen wie zum Beispiel Palme, Olivenbaum oder Oleander überwintern? Im Gewächshaus von Eichenberger können diese artgerecht überwintert werden. Auf Wunsch auch mit Abhol- und Lieferservice.



Stiefmütterchen aus Eichenbergers eigener Produktion für eine unkomplizierte Bepflanzung



Kreative Kürbiskreationen zum Verschenken



Farbenfrohe Kürbisauswahl für jedes Zuhause



Vernissage Ortsmuseum Oberrieden

An der Vernissage des zweiten Teils der Wechselausstellung «Oberriedner Gewerbe, damals und heute» betonte Ernst Kleiner die Qualität der Ausstellenden, welche erneut einzigartige Artefakte ihrer Firmengeschichte präsentieren. Nicht verpassen!



Peter Herzog, Reto Wildeisen und Werner Egli (v.l.n.r.)



Ernst Kleiner bei seiner Begrüssungsansprache



Neugierige Museumsgäste



Spannende Artefakte inklusive Erklärungen



FEINES & PIZZA

IL MIO QUATTRO

DÖRFLISTRASSE 4B • OBERRIEDEN • 044 720 90 90 • INFO@ILMIOQUATTRO.CH MO-FR: 9-14 UHR / 17.30-23 UHR • SA: 17.30-23 UHR • SO: GESCHLOSSEN





Business Lunch UV Kilchberg

Herbst-Lunch mit viel Italianità



Nach einem leckeren, ausgiebigen Apéro - vom Restaurant Molino Schlossgarten offeriert, konnten die Teilnehmer der Unternehmervereinigung Kilchberg im kleinen, aber feinen Saal gleich hinter dem Wintergarten das Mittagessen à la carte geniessen. Es war ein rundum gelungener Schmaus in bester Gesellschaft; mit guten Gesprächen und fröhlichen Begegnungen.



Kassier Augustin Bucher, Vizepräsidentin und Aktuarin Ingila Baumann sowie Präsidentin Esther Bergamin (v.l.n.r.) heissen alle willkommen.



Es wurde viel gelach



Gespannt auf das Essen

Berger Gartenbau AG

«Als Zielvorgabe wären vier Lehrlinge pro Jahr ideal»

Die Berger Gartenbau an der Dorfstrasse 149 in Kilchberg nahm erstmals an der Berufserkundung teil. Der Berufsbilder Nico Inhelder erzählt von seiner Begegnung mit drei neugierigen Jungs.

Ist Gartenbauer noch immer eher ein Bubenberuf?

Nico Inhelder: Ja, das kann man schon so sagen. Bei Ziergärten sind auch immer mehr Frauen anzutreffen.

② Und wie war die Berufserkundung? Ich traf drei neugierige Jugendliche, die sich unter dem Job zwar nicht viel vorstellen konnten, aber um so interessierter wa-

ren und einfach mal etwas rein schnuppern wollten. Sie stellten auch weniger Fragen zur konkreten Arbeit, sondern vielmehr zur Funktionsweise einer Baufirma.

Was hat Sie persönlich überrascht?

Ich dachte, dass sich die Jugendlichen primär für den Lohn und die Arbeitszeiten interessierten, aber letztlich waren die Arbeitsabläufe, der Arbeitsinhalt und die Freiheiten viel wichtiger. Darum sind auch Benefits wie etwa ein kostenloses Handy-Abo kein Thema.

Wieviele Lehrlinge beschäftigt ihr denn?

Aktuell sind es zehn Lehrlinge, wobei wir zwei oder drei Neue einstellen. Als Zielvorgabe wären vier Lehrlinge pro Jahr ideal. Total beschäftigt die Berger Gartenbau AG über 90 Personen an zwei Standorten in Kilchberg und Langnau.

Nehmt ihr auch an Messen teil?

Früher waren wir immer auf der Giardina präsent, heutzutage aber nur noch an der Berufsmesse, wo wir auch den Verband vertreten. Dies ist gut für eine Präsentation der Berufsgattung, aber diese Berufserkundung finde ich auch sehr spannend.





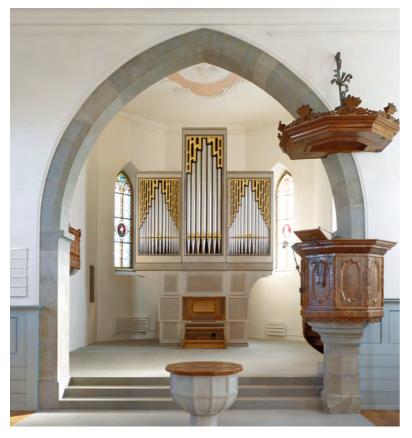
Nico Inhelder





Konzert in der reformierten Kirche Kilchberg

Gott soll allein mein Herze haben



PUBLIREPORTAGE Bach hat 5 Kantatenjahrgänge geschrieben. Die Nachkommen haben seine Manuskripte verkauft. So gingen leider etwa 50 Kantaten, ein ganzer Jahrgang, verloren. Zum Glück blieben aber mehr als 200 erhalten. In der Kantate 169 begleitet die Orgel Streicher und Bläser nicht nur mit Akkorden wie meist üblich, sondern bereichert das Orchester auch mit einer reich bewegten Solostimme.



Konzert Samstag 2. November, 17 Uhr

J. S. Bach: Gott soll allein mein Herze haben, Kantate BWV 169 G. F. Händel: Orgelkonzert F - Dur (Der Kuckuck und die Nachtigall) J. S. Bach: Sinfonia aus BWV 29

Gottesdienst Sonntag 3. Nov., 10 Uhr

J. S. Bach: Gott soll allein mein Herze haben

Jan Sprta, Orgel Max Sonnleitner, Cembalo Orchester La Scintilla Bernadeta Sonnleitner, Mezzosopran





Kaminfeger, Feuerungskontrolleur und Feuerungsfachmann

Ein Beruf im Dienste der Umwelt, der Brandverhütung und der Energieeinsparung.

Eggenberger Kaminfegerei GmbH

Telefon 044 715 35 83 Mobile 079 209 72 94 info@eggenberger.ch www.eggenberger.ch





- Diskrete Schönheit
- · Edle Wandbekleidungen

- Moderne und historische Spachteltechniken
- Anstriche für gesunde Wohnräume

Maler Feurer AG Dorfstrasse 24 8802 Kilchberg

Tel. 044 715 21 20 www.malerfeurer.ch info@malerfeurer.ch



Hotz Elektro AG ■ Service & Unterhalt ■ E-Mobilität ■ Gebäudeautomation Solaranlagen Alte Landstrasse 4 8802 Kilchberg +41 44 871 42 42 www.hotzelektro.ch

KÜRBIS FEST

EMILIENHEIM

20. Oktober 2024 Uhrzeit: 11.00 - 15.00 Uh Wo: Stiftung Emilienheim,

Stockenstrasse 22, 8802 Kilchberg

Wir laden Sie herzlich zu einem generationsübergreifenden Programm ein:

Musikalische Unterhaltung mit Special Guest «Max Stenz»

Markt mit hauseigenen Kürbis-Spezialitäten

Kürbisrisotto, Kürbissuppe, Grillwurst,

Kürbiswettbewerb? Wie schwer ist er?

Tombola, Hufeisen werfen, Tic- Tac- Toe

Gratis Vitalwerte checken, Sehbehinderung erleben ... und viele weitere Attraktionen warten auf Sie und ihre

Familie!









Hansruedi Kölliker



Liebe Thalwilerinnen und Thalwiler

Unsere Wirtschaft sieht sich mit herausfordernden Zeiten konfrontiert. Für uns ist darum der Austausch zwischen Gewerbetreibenden, Unternehmerinnen und Unternehmern, Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden der Verwaltung sehr wichtig.

Dazu organisieren wir am Mittwochabend, 6. November 2024, den traditionellen Firmenapéro in Thalwil. Als Referent dürfen wir Ihnen Dr. Stephan Sigrist vorstellen. Er ist Gründer und Stratege des Think Tanks W.I.R.E. mit Sitz in Zürich.

In seinem Referat zum Thema «From Code to Culture - Warum das Zeitalter der künstlichen Intelligenz mehr Menschenverstand braucht.» wird er auf die Potenziale und Chancen, aber auch die Limitation und Gefahren von künstlicher Intelligenz im Arbeitsmarkt eingehen.

Nach dem Referat bietet ein reichhaltiger Apéro Gelegenheit, das Gehörte zu diskutieren und sich auszutauschen. Die persönlichen Einladungen mit allen Informationen zur Anmeldung erhalten Thalwiler Unternehmerinnen und Unternehmer in den kommenden Tagen direkt per Post.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Ihnen.

Herzlich, Ihr Gemeindspräsi

Hansruedi Kölliker

Christian Kling



Liebe Leserinnen und Leser

In diesem Jahr bot der September wieder ein breites Programm an Veranstaltungen für unsere Gewerbler. Es war schön, viele

unserer Mitglieder an den Anlässen begrüssen zu können, sowie auch weitere Besuchende und Gäste. Meinen herzlichen Dank richte ich an die fleissigen ehrenamtlichen Helfenden an diesen Veranstaltungen, sowie auch den Ausrichtenden.

Zu Beginn des Sommers mussten wir uns von Urs Ingold im Vorstand und im Verein verabschieden. Eine Nachfolge konnte erfreulicherweise zügig gefunden werden. Nach einem Gespräch und einer Vorstellung im Vorstand, freut es mich, dass wir Sandro Ronner von der Bank Thalwil Genossenschaft als neuen Aktuar im Vorstand begrüssen konnten. Eine Vorstellung erfolgt dann noch in der nächsten Ausgabe der Gewerbezeitung.

Der freie Platz des Vize-Präsidium wurde von einem langjährigen und geschätzten Vorstandsmitglied eingenommen. Mit Reto Hitz von der Multi System AG sind nun die Funktionen wieder alle besetzt Er musste auch schon bereits seines Amtes walten und eine Vorstandssitzung leiten.

Ich danke Beiden für ihre Engagement und ihren Einsatz für den HGV Thalwil.

Auf den HGV Thalwil kommt eine grosse Aufgabe zu. Ein Teil unserer Mitglieder merkt deutlich, dass sich in Thalwil was verändert und dabei sind die Bauarbeiten im Hauptteil der Gotthardstrasse noch nicht angefangen. Im Vergleich zum Vorjahr geht es hier um 30 % Umsatzrückgang! Die massive Parkplatzreduktion von der Gotthardstrasse 42 - 50 ist ein fader Vorgeschmack auf das, was uns in den nächsten zwei Jahren erwarten wird. Mehr dazu wird noch folgen.

In der Hoffnung, dass es gut kommen wird, sende ich beste Grüsse

Ihr Christian Kling Präsident **HGV** Thalwil

Verein Frauezmorge

Schicksalsschläge - was hilft und wie kann man helfen?

Der plötzliche Tod eines nahestehenden Menschen, ein schwerer Unfall, eine schreckliche Diagnose und ähnliche Ereignisse können unerwartet in unser Leben einbrechen. Es sind Erlebnisse, die Bisheriges durcheinanderwirbeln und Betroffene oft «aus der Bahn werfen». In solchen Zeiten brauchen Menschen Unterstützung. Doch manche fühlen sich verständlicherweise überfordert und gehen Betroffenen eher aus dem Weg. Wenn man aber weiss, wie Menschen im Schock möglicherweise reagieren und welche Bedürfnisse sie im Moment des Schreckens und auf dem Weg der Trauer haben, ermutigt das, von Unglück und Schmerzvollem Betroffenen beizustehen.

Pfarrer Peter Schulthess, langjähriger Notfallseelsorger und Mitglied Feuerwehr Care Team Kanton Zürich, spricht am Samstag, 2. November 2024, über seine Erfahrungen am nächsten Frauezmorge im grossen Saal des Serata Thalwil. Anmeldungen zum gediegenen Frühstück und Vortrag im Restaurant Tisch 55, Serata Thalwil, zum Preis von Fr. 25.- bis 30.10. an

frauezmorge@bluewin.ch.

Petra Felix, Präsidentin Verein Frauezmorge Thalwil



frauezmorgethalwil.jimdofree.com



Am Frauezmorge sind Business-Frauen unter sich



Jetzt mit neuem Internetauftritt. Noch besser und näherbei Bevölkerung und Gewerbe!

GEWERBEZEITUNGEN

044 430 08 08 · info@gewerbezeitungen.ch · www.gewerbezeitungen.ch





Frische Fische mal ganz, filetiert oder speziell zubereitet



Fischfang auf dem Zürichsee in den frühen Morgenstunden



Das Netz wird eingeholt

NEUVORSTELLUNG Seit 2008 betreibt Adrian Gerny mit zueriseefisch.ch einen Fischereibetrieb am unteren Zürichsee.

An sechs Tagen in der Woche legen Adrian Gerny und sein Mitarbeiter mit ihren zwei Booten am Nachmittag die Netze aus, um sie in den frühen Morgenstunden des folgenden Tages wieder einzuholen: «Durch den Einsatz bewährter Fangmethoden gelingt es uns, den Fischbestand des Sees nachhaltig zu nutzen und Fische in bester Qualität zu liefern», sagt Gerny. Die Frische seines Fangs ist sein Markenzeichen: «Unmittelbar nach dem Einholen der Netze verarbeiten wir den Fisch in unserer eigens dafür eingerichteten Fischverarbeitung, die nur wenige Meter vom Ufer des Zürichsees entfernt ist. Diese Nähe ermöglicht es uns, den Fisch sofort zu sortieren, zu filetieren und nach Kundenwunsch zu verarbeiten. So stellen wir sicher, dass unsere Produkte stets fangfrisch und in erstklassiger Qualität bei unseren Kunden ankommen.»

Das Angebot umfasst eine Vielzahl von regionalen Fischarten, die Gerny mit höchster Sorgfalt behandelt: «Ob Felchen, Rotaugen, Egli oder Hecht - alle unsere Fische durchlaufen strenge Qualitätskontrollen, bevor sie unser Haus verlassen. Unser modernes Kühlsystem garantiert, dass die Frische bis zum Kunden bewahrt bleibt. Mit unseren speziell ausgestatteten Kühl- und Tiefkühlfahrzeugen liefern wir den Fisch so schnell wie möglich an regionale Gastronomiebetriebe, Feinkostläden und Detailhändler aus.»



Chilbi in Aussicht

Chilbi in Thalwil-Kirchturm geöffnet

PUBLIREPORTAGE Bald ist wieder Chilbi in Thalwil, noch wissen wir nicht, ob wir dann Pelzkappe, Sonnenbrille oder Regenschirm tragen. Wir wissen aber, dass die Chilbi auch 2024 der bedeutendste gesellschaftliche Treffpunkt im Dorf sein wird. Und wir wissen, dass die Chilbi auf die Kirchweih vom 24. Oktober 1847 zurückgeht.

Auch wenn dieser Tag damals in eine politisch unruhige Zeit fiel, so war er ein grosses, prägendes Ereignis. Nach Jahrhunderten mit der alten Dorfkirche erhielt das aufstrebende Thalwil eine moderne Kirche, die auf verschiedene Weise einzigartig ist. In den letzten beiden Jahren, 2022 und 2023, wurde das 175-Jahre-Jubiläum der Dorfkirche würdig und mit vielen schönen Anlässen gefeiert.

Seitdem wissen nicht nur die Reformierten, sondern das ganze Dorf weiss, was wir mit unserer Kirche für einen besonderen Ort haben - ein Haus in dem auch heute gelebt, gefeiert, gelesen, musiziert und diskutiert wird.

Zu neuer Blüte kam dank dem erfolgreichen Fundraising der Kirchturm mit seiner öffentlich zugänglichen Plattform. Seit dem Auffahrtstag ist der Turm alle zwei Wochen am Samstag während zwei Stunden offen. Während der Chilbi gelten nun zusätzliche Öffnungszeiten. Warum nicht auf den Turm steigen und das Riesenrad auf dem Chilbiplatz von oben sehen? Möglich machen dies verdankenswerterweise die fünf Turmwächter-Teams. Der offene Kirchturm wird angeboten am Chilbisamstag und Sonntag jeweils am Nachmittag und am Abend, wenn er sich als «Leuchtturm»

Der Festgottesdienst findet am Sonntagmorgen um 10 Uhr beim Chilbiplatz auf der Scooterbahn statt. Es wirken mit: die neue Chilbipfarrerin Beatrice Teuscher, Dorfpfarrer Jürg-Markus Meier und der Posaunenchor Nidelbad. Im Anschluss trifft man sich für ein wärmendes - oder kühlendes Getränk zum Apéro in der Schützenhalle. Let's go ... zum offenen Turm und zum Festgottesdienst.





Offener Kirchturm

Samstag, 26. Oktober, 14:00 - 17:00 und 19:00 - 21:00 Uhr Sonntag, 27. Oktober, 14:00 - 17:00 und 18:00 - 19:00 Uhr

Öffnungszeit während der Winterzeit: siehe www.kirche-thalwil.ch



Exklusiv Immobilien

Exklusive Immobilien bleiben gefragt

PUBLIREPORTAGE Warum werden Liegenschaften überhaupt verkauft, wenn sie doch so attraktiv sind?

Exklusiv Immobilien ist bekannt für ein exzellentes, oft auch luxuriöses Immobilienportefeuille. Nicht selten werden die Immobilienberater gefragt, warum eine solch attraktive Liegenschaft überhaupt verkauft werde. Die Gründe, sich für einen Immobilienverkauf zu entscheiden, sind sehr individuell, manchmal auch traurig. Trennungen, Scheidungen oder Todesfälle sind häufige Verkaufsgründe. «Ein Haus, eine Wohnung oder eine Renditeliegenschaft lassen sich schlecht teilen», erklärt Adrian Schnüriger von Exklusiv Immobilien. Wenn das Vermögen auf verschiedene Parteien aufgeteilt werden soll, ist ihre Veräusserung der praktischste Weg. Schnüriger ist Spezialist für Anlage- und Renditeliegenschaften, die aber oft aufgrund ähnlicher Argumente auf dem Markt landen wie Einfamilienhäuser oder Eigentumswohnungen.

Weitere Verkaufsgründe sind berufliche Veränderungen, die einen Umzug mitbringen, oder familiäre Veränderungen wie Zuwachs, Mehrgenerationenmodell oder Nachwuchs, der flügge geworden ist. Was auch immer einen Verkaufswunsch nährt: Das Team von Exklusiv Immobilien begleitet einfühlsam, transparent, sympathisch und erfolgreich sämtliche Transaktionen. Das Familienunternehmen mit jahrzehntelanger Erfahrung darf auf eine Suchkundenkartei mit über 15'000 Kontakten zurückgreifen, was auch eine diskrete Vermittlung begünstigt. Mit Büros in Altendorf, Wollerau, Thalwil, Zug und Stäfa ist das Team in der Zürichseeregion Zug Innerschwyz und Zürich hervorragend verankert. Die Marktpreisschätzung bei ersten Verkaufsgedanken ist kostenlos und eine ideale Möglichkeit, die Immobilienberater persönlich kennenzulernen.



v. l. .n. r. Adrian Schnüriger, Stephanie Vetsch, Robert Vetsch, Bastian Bachmann, Michelle Bachmann-Vetsch, Daniela Vetsch



Einen Termin dafür gibt es in einem der Büros per E-Mail an info@exklusiv-immobilien.ch oder per Anruf an 055 535 76 67.

Neue Hypothek? Neues Zuhause!



Isabelle Rohner

«Die Festhypothek für meine Maisonett und runter machte mir Mühe und ich ha mein Rentenalter erreiche, begann ich z teurere Festhypothek wirklich «antun»? dem Zinsanstieg? Ich liess mich von Exl einer Marktpreisschätzung entschied ic mobilienprofis. Was für ein Erfolg! Nun freier.»



info@exklu www.exklu

Exklusiv Imm

Büro Zürichsee

Zürcherstrasse

Tel. +41 55 53



8832 Wollerau

Tel. +41 44 585 99 19

Bank Thalwil Genossenschaft

Ein Herz fürs Gewerbe: Netzwerkev

PUBLIREPORTAGE Die Welt verändert sich immer schneller. Deshalb ist das Streben nach Wissen und gegenseitigem Austausch heute wichtiger denn je.

Gerade für KMUs ist die kontinuierliche Weiterentwicklung oft herausfordernd. Teilweise fehlt schlicht die Zeit oder ein erfahrener Ansprechpartner. Geteilte Praxiserfahrungen so-

wie das gemeinsame Diskutieren und Hinterfragen fördern kreative Lösungsansätze. Dadurch eröffnen sich den KMUs neue Handlungsspielräume. Mit der Eventreihe «BANK-WERKER KMU Netzwerk» bieten wir regionalen KMUs diese Möglichkeit. Zusammen mit einem Experten, der den gesamten Prozess und die Workshops begleitet, tauschen sich die Unternehmen zu den besagten Herausforderungen aus

8800 Thalwil ZH

Tel. +41 44 542 34 34

TEILEN

ewohnung lief aus. Die Treppe hoch tte auch schon einen Sturz. Da ich bald zu rechnen. Wollte ich mir eine neue, Wie sehr leidet die Tragbarkeit nach dusiv Immobilien beraten und nach h mich für den Verkauf über die Imwohne ich kleiner, feiner und finanziell





Wir verkaufen Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Neubauwohnungen, Luxusimmobilien und Neubauprojekte. Unsere Exklusiv Investments Abteilung: Mehrfamilienhäuser, Gewerbeliegenschaften, Renditeliegenschaften und Bauland in den Kantonen Schwyz, Zug und Zürich sowie angrenzenden Kantonen. Unsere aktuellen Angebotes www.exklusiv-immobilien.ch

Exklusiv Immobilien – von links: Robert

ısiv-immobilien.ch ısiv-immobilien.ch

obilien e/Einsiedeln 5 76 67

Exklusiv Immobilien Büro Zug/Innerschwyz Schmidgasse 10 Tel. +41 41 511 70 71





Exklusiv Immobilien Büro Goldküste Oberlandstrasse 6 8712 Stäfa Tel. +41 44 515 86 46

ent für KMUs

und erarbeiten gemeinsam Lösungsansätze. Nach bereits mehreren erfolgreich durchgeführten Workshops findet am Donnerstag, 21. November, die letzte Halbtagesveranstaltung in diesem Jahr statt. Sichern Sie sich jetzt einen der letzten Plätze. Schreiben Sie dafür einfach eine E-Mail mit dem Stichwort «KMU Netzwerkanlass» an: kmu@bankthalwil.ch oder kontaktieren Sie Ihre Kundenberaterin bzw. Ihren Kundenberater der Bank Thalwil für weitere Informationen. Wir freuen uns auf Sie um gemeinsam weiterzukommen.



Jetzt «den Nagel in der Agenda einschlagen» und

Schreinerei Fierz

«Als Manufaktur überlassen wir nichts dem Zufall»



Yassin Hatecke in der Fierz-Werkstatt

Mit der cleveren Kombination aus künstlerischem Handwerk und moderner Ästhetik überzeugt die Schreinerei Fierz seit Jahrzehnten. Nachfolgend einige Fragen an den Inhaber Yassin Hatecke.

🥯 Sie haben einen etablierten Schreinereibetrieb im Zürichseeraum übernommen, was hat Sie dazu bewegt?

Yassin Hatecke: Ich bin im Engadin aufgewachsen, wo ich auch meine Lehre als Schreiner absolviert habe. Nach meinem Lehrabschluss habe ich mich weitergebildet und die Qualifikation zum Projektleiter erworben. Diese Kombination aus handwerklichem Können und Projektmanagement war eine gute Voraussetzung um die gut geführte Schreinerei Fierz zu übernehmen. Mein Ziel ist es, unseren Kunden einen erstklassigen Service und höchste Qualität zu bieten.

🥯 In welchem Segment sind Sie der richtige Partner für Bauherren?

Wir bedienen private Bauherren, für die wir den Innenausbau umfassend mit unseren fachkundigen und kreativen Schreinerarbeiten realisieren. Allgemeine Schreinerarbeiten und Reparaturen führen wir ganz im Sinne der Nachhaltigkeit aus. Unsere Schreinerei deckt selbstverständlich alle Schreinerarbeiten ab, Fenster- und Küchenmontagen sind Standard. Die von uns produzierten Einbauschränke, Türen, Regale und Sideboards sind alles Unikate. Da freut sich jeder Bauherr, da wir seine Wünsche passend zu seinem individuellen Einrichtungsstil mit «Wohlfühlfaktor» umsetzen.

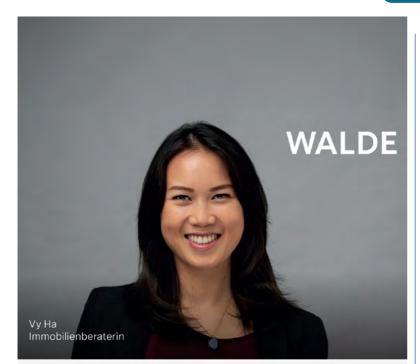
Welche Vorteile haben Kunden bei Ihnen?

Unsere Kunden profitieren davon, dass wir umfassende Projekte anbieten und ich die gesamte Koordination für das Vorhaben übernehme. Wir sind eine gut etablierte Schreinerei und pflegen langjährige Partnerschaften mit zuverlässigen Handwerksbetrieben. Das ist wichtig, damit wir einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten sicherstellen können und den Kunden eine Dienstleistung von einwandfreier Qualität bieten.



www.fierz.swiss schreinerei@fierz.swiss 044 788 10 44





Professionell, engagiert und diskret bewerte ich

Ihre Wohnung oder Ihr Finfamilienhaus

+41 44 722 61 08 vy.ha@walde.ch

walde.ch



Gesundheitspark Thalwil

Differenziertes Rückentraining



PUBLIREPORTAGE Die Wirbelsäule besteht aus 7 Hals-, 12 Brust- und 5 Lendenwirbel. Diese 24 Wirbel bilden ein hochmobiles System, welches im gesunden Zustand nicht nur sehr beweglich, sondern auch hochbelastbar ist. Trotzdem ist die Wahrscheinlichkeit, in unserer bewegungsarmen und oft stressreichen Gesellschaft unter Rückenschmerzen zu leiden, sehr hoch.

Die Sicherung der Wirbelsäule wird zum einen durch den Bandapparat und durch muskuläre Stabilisierungssysteme aufrechterhalten. Dabei haben sich 2 Modelle herauskristallisiert. Zum einen das Modell der Facettenverspannung im Raum bei dem die grossen, oberflächlichen Muskelzüge die Wirbelsäule über grossflächige Sehnenplatten im Rücken- und Bauchraum umgurten, zum anderen das Modell der segmentalen Stabilisation, bei dem tiefliegende, sensible Stell- und Haltemuskeln die einzelnen Wirbelkörper untereinander stabilisieren und feinmotorisch bewegen.

Mit den Trainingsgeräten von «David», Humansport» und «Dr. Wolff», verfügt der Gesundheitspark über eine schweizweit einzigartige Kombination um diese oben beschriebenen muskulären Systeme einfach und effizient zu trainieren. Da jedoch jede Wirbelsäule anders ist, braucht es gleichzeitig ein differenziertes Coaching in diesen Trainingssystemen. Deshalb widmet sich der Gesundheitspark in seinem nächsten Fachvortrag dem Thema «Differenziertes Rückentraining», zu dem alle ganz herzlich eingeladen sind.



Die Teilnahme ist kostenfrei, eine telefonische Voranmeldung ist jedoch notwendig.

Mittwoch: 9. Oktober, 19 - 20 Uhr Gesundheitspark Thalwil, Zürcherstrasse 65

> Referent: André Tummer, Dipl. Sportwissenschaftler

Sanitäre Anlagen Lang+Wälti







Planung und Beratung Reparatur-Service Boiler-Entkalkung

Wiesenstrasse 22 8800 Thalwil Tel. 044 720 16 15

Küchensanierungen Badumbauten Sanitär-Laden

www.lang-waelti.ch sanitaer@lang-waelti.ch



Blick hinter die Kulissen Hunziker AG Thalwil

Stammtisch HGV Thalwil

Vollautomatisch Fräsen mit der CNC-Maschine

Thomas Hunziker empfing mit seiner Tochter Sandra und seinem Sohn Manuel zahlreiche Mitglieder des HGV Thalwil zur Firmenvorstellung inklusive spannendem Rundgang durch die Schreinerei.

Nach einer kurzen Firmenvorstellung («Wir sind ein Schweizer KMU in Familienbesitz und produzieren seit 1876 höchste Qualität aus Leidenschaft») stellte Thomas Hunziker die verschiedenen Geschäftsbereiche (Schule / Schulung, Büro / Konferenz / Schreiner-



ide Führung durch die Schreinere

arbeiten) vor. Ohne eine fortschreitende Digitalisierung in der Administration, aber auch der Produktion und Lagerhaltung wäre es Hunziker wohl nicht mehr möglich, alle Aufträge fristgerecht auszuführen. So gibt es kaum mehr einen Firmenbereich, in dem die Technik nicht Einzug hält.

Faszinierend war nicht nur die Präsentation der Vermessung eines Raumes mittels Lasergerät, sondern auch das Fräsen eines Holzteils mit einer modernen CNC-Maschine. Doch damit nicht genug: Voraussichtlich im Frühling 2025 setzt die Hunziker AG Thalwil



Wiedersehen mit einer Schul-Wandtafel

auf eine vollautomatische und topmoderne Fräsmaschine, welche auch nachts Vorbereitungsarbeiten ausführen kann. Letztlich kann man nur so Liefertermine einhalten und sich gegen die ausländische Konkurrenz behaupten. Beim Apéro zeigten sich alle Mitglieder begeistert von den vielen Eindrücken, die sie an dieser Führung erleben durften.





Sandra Hunziker führt das maschinelle CNC-Fräsen vo



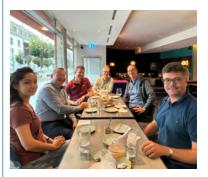
Thomas Hunziker mit seinen Kindern Sandra und Manuel



Sandra Hunziker präsentiert stolz die Produktionsschritte

Spannende Talks und Begegnungen

In der edlen Edo Bar Lounge gleich gegenüber des Hotels Sedartis treffen sich monatlich Mitglieder des HGV Thalwil zum informellen Drink und Talk. Und das Allerschönste: Bis 19 Uhr gehen ein Drink und etwas Fingerfood sogar auf die Vereinskasse. Dank spannender Talks und Begegnungen lohnt sich der Anlass nicht nur für Neumitglieder, sondern auch für Alteingesessene.



www.hgv-thalwil.ch

K Kohler TC Treuhand & Consulting

Neu mit Steuerberatung

- Gesellschaftsanteile
- Nachfolgeplanung
- Erbschaftssteuer
- Grundstückgewinnsteuer

www.kohlertreuhand.ch info@kohlertreuhand.ch Tel. +41 43 388 07 11

Tischenloostrasse 59, 8800 Thalwil

SEITE

Central-Treff an der Gotthardstrasse

Das neue «Wohnzimmer» von Thalwil



Hier noch im Endspurt, ab sofort geöffnet. Willkommen im Central-Treff.

PUBLIREPORTAGE Es ist so weit! Nach einer langen Planungs- und Bauzeit gehen am 1. Oktober 2024 in der kleinen Markthalle Central-Treff an der Gotthardstrasse 12 die Türen auf, und am 19. Oktober wird der Centralplatz feierlich der Bevölkerung übergeben. Es ist der Auftakt für ein lebendiges Zentrum entlang der Gotthardstrasse.

Ob frische Blumen oder französische Backwaren, leckere Sushi oder salzige Butter, italienische Pasta oder würziger Käse, Nulloder Hochprozentiges, eisig Gekühltes oder bunte Stoffe - und erst recht der Duft von frischem Kaffee - die neue Markthalle mit kulinarischen Köstlichkeiten lädt zum Einkaufen und zum Verweilen ein.

Das Café MAME (auf Japanisch Bohnen) bietet verschiedene Kaffeesorten mit einer breiten Palette an Geschmacksrichtungen an. Eine gemütliche Ecke lädt ein zum Geniessen und den Blick über die Geleise zum See gleiten zu lassen.

Vis-à-vis die Boutique Juliette. Auch hier ein Duft, der in die Nase steigt. Mmmh - Pain d'amour, Croissants à la française, Baquettes, Pâtisserie et autres délices.

Bei Chez Grisoni kann man auf lockere Weise an der Weinbar oder im Weinshop die Genusswelten von Wein erleben.

Le Fior überzeugt mit italienischen Delikatessen wie frischen Teigwaren, Pane, Pizza, Focaccia, Dolci.

Davaa's Sushi-Shop ist der Ort für frisch zubereitete Sushis, aber auch für japanische Getränke sowie weitere Köstlichkeiten.

Was sich in der Butteria versteckt? Verschiedene Buttersorten, Käse ... genau das, was es zu Kaffee, Brot und Wein noch braucht.

Und bevor man den Heimweg antritt noch schnell einen Blumenstrauss besorgen - bei Alfons' Blumenmarkt, wie im Globus oder im Jelmoli.

Aber was hat Kulturverliebt mit Gelato zu tun? Es ist der *Eisladen* mit Milcheis in saisonalen Geschmacksrichtungen, Sorbet, Waffeln, Drinks. Und manchmal garniert mit ein bisschen Kultur.

Schon seit dem 1. März 2024 befindet sich der Alja Stoffladen in der Ecke im Neubau. Geht man hinein, befindet man sich inmitten bunter Stoffe, Wollknäuel und allem Zubehör, das es zum Handarbeiten braucht. Hier gibt's auch einen direkten Zugang zur

In der Mitte der grossen Halle hat es hohe und weniger hohe Tische und Stühle, die zum Verweilen einladen. Diese Halle ist für alle da. Die konsumfreien Sitzplätze laden dazu ein, Freunde zu treffen oder die frisch gekaufte Delikatesse direkt vor Ort zu

Mitten im Geschehen befindet sich ein Workshop-Raum, der allen Mieterinnen und Mietern, aber auch öffentlichen Institutionen, Vereinen, Gewerbetreibenden und Privaten zur Verfügung steht und tageweise gemietet werden kann. Sei es für eine Weindegustation, einen Kurs zu den neusten Häkeltrends oder in Sushi-Zubereitung, für eine kleine Versammlung, eine Sitzung oder ein Treffen. Ein Raum für Kreativität und für gemeinsames Wachsen.

Dr. Ernst Th. Jucker-Stiftung/ Christine Burgener



Hoch hinaus

Boulderhalle mit angenehmem Klima



Einstiegsmöglichkeiten in's Bouldern im wahrsten Sine des Wortes

PUBLIREPORTAGE Der Boulderpark «9grad» ist im Sommer cool und im Winter behaglich.

Während die Temperaturen draussen hochund runtergehen, bleibt es im klimatisierten Boulderpark beim Gesundheitspark Thalwil angenehm behaglich. Das macht die Halle sowohl in den heissen Sommerwochen als auch an kalten Herbst- und Wintertagen zum idealen Ort für Boulderbegeisterte und jene, die es noch werden möchten. Bouldern ist eine spannende und vielseitige Sportart, die nicht nur körperliche Fitness, sondern auch geistige Herausforderungen bietet.

Die Halle bietet auf 550 m² eine Vielzahl von Routen für alle Schwierigkeitsgrade. Egal, ob Sie alleine trainieren oder an einem



Auch Kinder und «Minis» ab 4,5 Jahren sind willkommen

der Kurse teilnehmen möchten, die Boulderhalle bietet ideale Bedingungen, um diesen faszinierenden Sport zu entdecken.

Für alle, die noch nie gebouldert haben, bietet 9 Grad immer wieder interessante Einstiegsmöglichkeiten. Neue Kurse erleichtern den Start und machen den Einstieg ins Bouldern zu einem Erlebnis. Die Kurse helfen Ihnen, die Grundlagen des Kletterns in einer sicheren und spielerischen Umgebung zu erlernen. Neue Kurse werden Anfang November wieder ausgeschrieben.

Auch für Jugendliche und Kinder ist Bouldern interessant. Denn Bouldern ist gerade für Kinder eine ideale Sportart, die nicht nur körperliche Stärke und Ausdauer fördert, sondern auch ihre motorischen Fähigkeiten und Koordination verbessert. Beim Klettern lernen Kinder, ihre Bewegungen gezielt einzusetzen und ihre Balance zu halten, was ihre Körperbeherrschung stärkt. Zudem fördert Bouldern das Problemlösungsvermögen, da die Kinder herausgefordert werden, kreative Wege zum Überwinden der Hindernisse zu finden. Diese Aktivitäten unterstützen auch die Konzentrationsfähigkeit und das Selbstbewusstsein, wenn sie neue Routen erfolgreich meistern.

Kindergeburtstag im Boulderpark

Kinder können an ihrem Geburtstag in der Boulderhalle ganz hoch hinaus: Sie feiern mit ihren Freund:innen und können gleichzeitig zusammen bouldern. Gemeinsam erleben sie einen unvergesslichen Geburtstag und können im separaten Partyraum sogar den Geburtstagskuchen geniessen. Alle Infos zu diesem und allen anderen Angeboten finden Sie auf: www.9grad.ch



Hotel Sedartis

Kulinarischer Wandel im Sedartis: Küchenchef Simon Raguth setzt neue Akzente



PUBLIREPORTAGE Ein Jahr im Hotel Sedartis und bereits jetzt prägt der Küchenchef Simon Raguth das Restaurant mit seiner Handschrift. Von der Wildkarte bis hin zu neuen Kreatio-

Seit genau einem Jahr ist Simon als Küchenchef im Hotel Sedartis tätig und hat in dieser kurzen Zeit Bemerkenswertes erreicht. Seine beeindruckende Karriere basiert auf einer breiten Ausbildung: Er ist nicht nur ausgebildeter Koch, sondern hat sich zum Diätkoch und zum Chefkoch weitergebildet. Diese umfassende Qualifikation ermöglicht es ihm, perfekt auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Wünsche der Gäste einzugehen. Seine Erfahrung in der Sterneküche, die er in renommierten Häusern gesammelt hat, prägt ihn bis heute und bringt frischen Wind in die kulinarische Ausrichtung des Restaurant Sedartis.

Simon's Leidenschaft für die feine Küche zeigt sich eindrucksvoll in der neu gestalteten Herbstkarte des Restaurants. Traditionelle Wildgerichte von Schweizer Jagdgebieten werden unter seiner Leitung neu kreiert und durch originelle Kombinationen ersetzt. Sein Ehrgeiz ist es im Sedartis noch mehr lokale Akzente zu setzen. Bereits heute kocht er mit Pilzen von der Zucht aus dem benachbarten Oberrieden und bezieht Honig von den lokalen Im-

Doch nicht nur das: «Ich bin stolz, auf unser eingespieltes Team und was wir bis jetzt erreicht haben», erzählt Simon. «Das junge und motivierte Team trägt massgeblich zum Erfolg der Sedartis Gastronomie bei».

Simon blickt nicht nur auf das Erreichte zurück. Sein Traum ist es einmal für Roger Federer und für Stress zu kochen. Auch hat er Ideen für die Zukunft im Sedartis: Beispielsweise plant er exklusive Events bei denen Feinschmecker voll auf ihre Kosten kommen. Seine Vision ist es, das Restaurant Sedartis als eine der top Adressen in der Region zu etablieren und Gäste immer wieder aufs Neue zu begeistern.







Was läuft in der Region?

ZIMMERBERG VERANSTALTUNGSKALENDER

Alle Angaben ohne Gewähr / kurzfristige Programmänderungen vorbehalten

2. Oktober | 14:00 Uhr

Mosten - Wir pressen Äpfel zu leckerem Saft,

Abenteuerspielplatz Thalwil, Bodenstr. 13, Gattikon/Thalwil

2. Oktober | 15:00 Uhr

CD «Pas de deux» mit Eugen Cicero und Ruth Juon,

Vision of Paradise Galerie, Rütibohlstr. 38, Langnau a.A., visionofparadise.ch

3. Oktober | 18:00 Uhr

Fotoausstellung «Memories», Museum Thalwil, Alte Landstr. 100, Thalwil, museum thalwil.ch

3. Oktober | 19:00 Uhr

«11 Mio. Gewinn - Steuern senken, was sonst?»

Die FDP Thalwil lädt ein zur kontroversen Diskussion, Gemeindehaus Saal, Alte Landstrasse 112, Thalwil, fdpthalwil.ch

3. Oktober | 19:00 Uhr

Jassclub Kilchberg Schieber-Turnier Oktober, Rest. Golden Thai, Zürcherstr. 59, 8800 Thalwil

4. Oktober | 16:30 Uhr

Bobby-Car-Kino / Kuscheltier-Nacht,

Bibliothek Langnau a.A., winmedio.net/langnau-am-Albis/veranstaltungen

4. - 6. Oktober | FR ab 18:00 Uhr | SA ab 15:00 Uhr | SO ab 14:00 Uhr

Chilbi Rüschlikon, Schulhausplatz Dorf

5. Oktober | 10:00 Uhr

Ortsmuseum Langnau geöffnet, Schwerzi-Scheune, In der Schwerzi 6, Langnau a.A.

5. Oktober | 14:00 Uhr

«Oberriedner Gewerbe, damals und heute» - 2. Teil.

Ortsmuseum Oberrieden, Altweg 9, div. Zeiten, oberrieden.ch

5. Oktober | 20:00 Uhr

Patrick Bianco's Cannonsoul feat. Joe Magnarelli & Dado Moroni,

Hotel Sedartis, Bahnhofstr. 16, Thalwil, jazzclubthalwil.ch

6. Oktober | 17:00 Uhr

Folklorekonzert, Ref. Kirche Kilchberg, Dorfstr. 117, Kilchberg

12. Oktober | 11:00 - 13:00 Uhr

Kirchturm Thalwil geöffnet,

Ref. Kirche auf der Platte, Alte Landstrasse 82, 8800 Thalwil, Eintritt frei. Weitere Daten: 27.10. (14-17 Uhr, 19-21 Uhr) und 28.10. (14-17 Uhr, 18-19 Uhr), kirche-thalwil.ch

12. Oktober | 21:00 Uhr

Konzert north-Z, Restaurant Rössli, Webereistr. 49, Adliswil, morethansounds.ch

14. Oktober | 14:30 Uhr

«Der Einfluss der Ernährung auf ein gesundes älter werden»,

Soodmatte, Wolf-Saal, Soodstrasse 46, Türöffnung 14.15 Uhr, der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich

18. Oktober | 19:00 Uhr

Frauen-Kino, Pfarreisaal Kath. Kirche Langnau a.A., Berghaldenweg 1, Langnau a.A.

19. Oktober

Einweihungsfest Centralplatz, Thalwil

19. Oktober | 12:00 Uhr

Repair Café, Schützenhalle, Dorfstr. 65, Thalwil, repaircafe-thalwil.ch

19. Oktober | 18:00 Uhr

Jahreskonzert der Albismusikanten, Schwerzisaal, Langnau am Albis, albis-musikanten.ch

24. Oktober | 18:30 Uhr

Kunst am Hirzel, Junge Künstler zu Gast im Morgenthal, Hirzel, kulturfonds-horgen.ch

26. Oktober | 09:00 - 16:00 Uhr

Brugge- und Flohmärt 2024, Bahnhofplatz, Adliswil

26. Oktober | 14:00 - 17:00 Uhr

Herbstfest im Familienzentrum Adliswil, Isengrundstr. 7, Adliswil, adliswil.ch/familienzentrum

26. - 28. Oktober | jeweils ab 12:00 Uhr

Chilbi Thalwil 2024, Chilbiplatz/ Dorfstrasse/ Plattenplatz

26. Oktober | 18:30 Uhr

Dinner-Konzert mit Jouvie, Restaurant Frohe Aussicht, In der Weid 8, Oberrieden

2. November | 09:00 Uhr

Schicksalsschläge - Was hilft und wie kann man helfen?

Restaurant Tisch 55, Serata Thalwil, frauezmorgethalwil, iimdofree.com

2. November | 11:00 - 16:00 Uhr

Keramikbegutachtung durch Fachperson, C. F. Meyer-Haus, Alte Landstrasse 170, Kilchberg

2. November | 17:00 Uhr

Konzert «Gott soll allein mein Herze haben» (Bach / Händel / Bach),

Ref. Kirche Kilchberg, refkilch.ch

2. November | 20:00 Uhr

Zurich Jazz Orchestra feat. Sandy Patton,

Hotel Belvoir, Säumerstr. 37, Rüschlikon, jazzclubthalwil.ch

3. November | 17:00 Uhr

Edna Unseld spielt Kompositionen aus drei Jahrhunderten,

Gartensaal des C.F. Meyer-Hauses, Alte Landstr. 170, Kilchberg

4. & 5. November | 9:00 Uhr

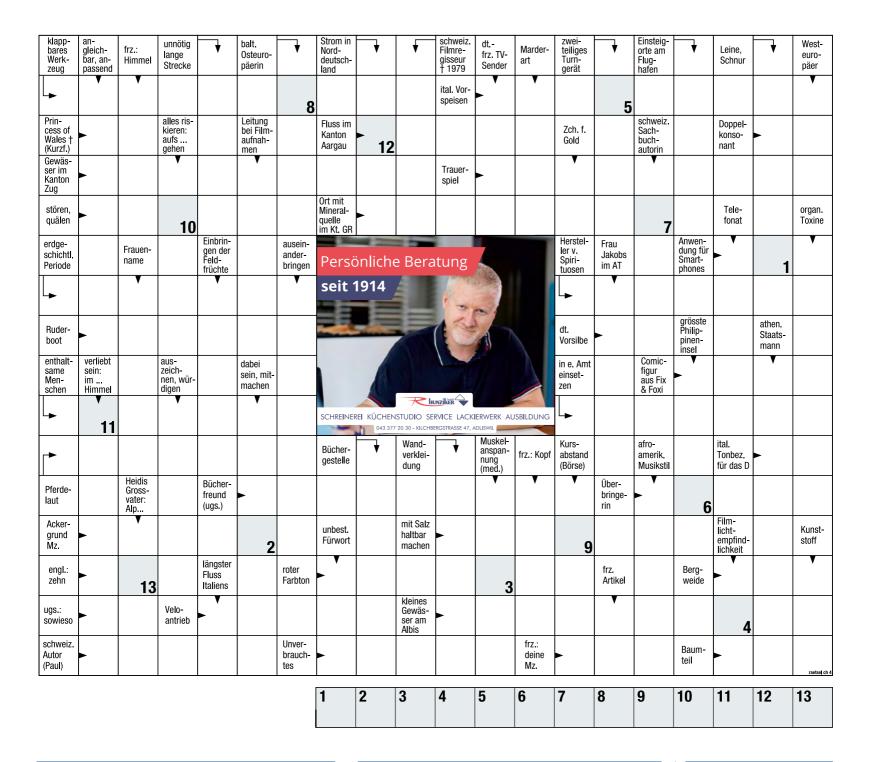
Wintersportbörse Kilchberg, Ref. Kirchgemeindehaus, Stockenstr. 150, Kilchberg



MALERGESCHÄFT KILCHBERG 044 715 59 03 / 079 620 63 15 | maler@wanger.ch



Kreuzworträtsel



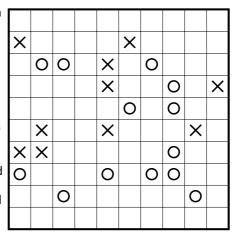
Sudoku

Füllen Sie beim Sudoku die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 × 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

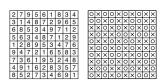
8		1			4		
9			7			5	
					9		
5	2		3				
			8				6
			1		3	8	
	7						2
1			9			3	7
	8			6		1	
	5 1	5 2 7 1	5 2 7 1	5 2 3 8 1 7 1 9	5 2 3 8 1 7 1 9	9 7 9 5 2 3 9 1 3 7 3 7 7 7 7	9 7 5 9 9 5 2 3 9 8 8 1 3 8 7 9 3

Binoxxo

Vervollständigen Sie das Rätselgitter mit × und O: Es dürfen nicht mehr als zwei aufeinanderfolgende × und O in einer Zeile oder Spalte vorkommen. Pro Zeile und Spalte hat es fünf × und O. Alle Zeilen und Spalten sind einzigartig.



Auflösungen der letzten Ausgabe:





AUSBILDUNG



Samuel Rudolf von Rohr



Liebe Leser:innen

Wann beginnt eigentlich der erste Advent in Adliswil?

Eine berechtigte Frage, die man sich im Oktober durchaus schon stellen darf. Schliesslich sind wir mitten in den Vorbereitungen für unseren neuen Chlaus Määrt. Doch bevor es frostig wird und die ersten Lichter den Weg durch die Stadt schmücken, lohnt sich ein Blick auf das, was uns erwartet. Denn dieser «erste Advent» hat in Adliswil seine ganz eigene Uhr - und die tickt ein wenig anders.

Der Chlaus Määrt, der dieses Jahr den traditionellen Wiehnachts Määrt ablöst, findet am ersten Adventswochenende statt. Doch aufgepasst: Der erste Advent selbst beginnt bei uns erst, wenn viele Chläuse über die Bahnhofsbrücke marschiert sind und ihre Leckereien an die Kinder am Strassenrand verteilt und Kinder um den Bahnhofskreisel ihre Stimme zum Chor erhebt haben und der oberste Chlaus die erste von vier Kerzen auf dem Bahnhofskreisel entzündet hat. Dann - und wirklich erst dann beginnt in Adliswil der erste Advent. Dieses besondere Ereignis markiert das Highlight und gleichzeitig den feierlichen Abschluss des Chlaus Määrt.

Also, wenn Sie sich schon auf die besinnliche Adventszeit vorbereiten und in der Weihnachtsstimmung suhlen möchten, können wir Ihnen sagen: Es dauert noch ein bisschen. Aber keine Sorge, der Chlaus sorgt dafür, dass der erste Advent pünktlich eingeläutet wird - mit allem, was dazugehört am Wochenende vom 30. November und 1. Dezember auf dem Bahnhofplatz in Adliswil.

Dieses Wochenende wird also mehr als nur der Beginn der Vorweihnachtszeit - es wird ein Fest für die ganze Familie und ein Erlebnis, das so schnell nicht vergessen wird.

Voller Vorfreude auf den Chlaus

Samuel Rudolf von Rohr

Präsident HGVA

Farid Zeroual



Liebe Leserin, lieber Leser

Die Anforderungen an Handels- und Gewerbebetriebe, «nachhaltig» zu sein, steigen stetig. Was vor ein paar Jahren nur Grossunternehmen (teilweise aus Marketingüberlegungen freiwillig) leisteten, hat sich einerseits in Vorschriften und andererseits in Kundenansprüchen niedergeschlagen. Für Unternehmen bedeutet dies im ersten Schritt Aufwand und häufig höhere Kosten. Trotzdem ist die Entwicklung hin zu einer Wirtschaft, die sich um ökologische und soziale Faktoren kümmert, richtig und wichtig. Nur so schaffen wir es, unseren nachkommenden Generationen Ressourcen und eine intakte Umwelt zu übergeben, mit einer Wirtschaft, die auf gesunden Beinen steht.

Zudem gibt es auch Nachhaltigkeitsmassnahmen, die sich positiv auf das Budget auswirken. Denken wir an die Energie - weniger zu verbrauchen, bedeutet auch weniger auszugeben, vor allem bei den aktuellen Preisen. Oder beim Abfall: wird dieser reduziert, hilft das dem Nachhaltigkeitskonto und dem finanziellen. Aber auch soziale Massnahmen, wie die Schaffung und Erhaltung von Lehrstellen, stärken das Gewerbe - so bilden wir die Fachkräfte der Zukunft aus.

Ich danke allen Betrieben für ihr Enga-

Wobei kann Sie die Verwaltung unterstützten? Dies möchten wir von Ihnen wissen. Wir führen eine Umfrage bei in Adliswil ansässigen Betrieben durch. Teilen Sie uns mit, was Sie beschäftigt und welche Dienstleistungen Sie sich von der Stadt wünschen!



adliswil.ch/wirtschaft

Farid Zeroual

Stadtpräsident

Freitagsstamm im Restaurant Belvoir

Speis und Trank auf der Sommerterrasse geniessen

Der jüngste Freitagsstamm des HGV Adliswil fand an einem der letzten Sommertage auf der wunderbaren Terrasse des Hotel Belvoir statt. Nicht nur die Aussicht stimmte, sondern auch die bestellten Speisen waren ein Genuss. Von der diskutierten Themenvielfalt ganz zu schweigen. Immer wieder ein ausgelassener Anlass. Neumitglieder sind herzlich willkommen.



Gesellige Runde des HGV Adliswil

Parkett und Bodenbeläge GmbH Innendekorationen

Rolf Wertli

Leimbachstrasse 153, 8041 Zürich Telefon 043 300 32 34, Fax 044 481 64 70 Mobile 079 433 92 55 www.trw-parkett.ch trw-parkett@bluewin.ch

Dienstag 14 bis 18 Uhr, Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag nach Vereinbarung







Neue Anlaufstelle

Eröffnung Familienzentrum Adliswil







Feierliche Eröffnung des neuen Familienzentrums in Adliswil

Am 3. September 2024 wurde das neue Familienzentrum im ehemaligen Kindergarten Isengrund in Adliswil mit der Stadträtin Dr. Marianne Oswald eröffnet. Familien finden in diesen Räumen neu eine Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Familienleben, einen Ort der Begegnung sowie Zugang zu verschiedenen lokalen und regionalen Beratungsangeboten.

Das Familienzentrum ist speziell für Kleinkinder (0-4 Jahre) eingerichtet und es stehen viele Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Es wird verschiedene Angebote bieten: So findet dreimal wöchentlich das Treffpunkt-Café statt, bei dem sich die Eltern mit anderen Familien austauschen und vernetzen können. Die Mütter- und Väterberatung ist regelmässig vor Ort (offene Beratung wöchentlich, Beratung mit Termin alle zwei Wochen) und einmal pro Monat wird ein Babymassage-Kurs stattfinden. Weitere Angebote sind in Planung und werden auf der Website laufend ergänzt.

Geführt wird das Familienzentrum von der Stiftung GFZ (Gemeinnützige Frauen Zürich). Das pädagogische Personal von GFZ sowie weitere Fachpersonen sind jederzeit vor Ort. Sie können bei Alltagsfragen weiterhelfen oder wissen über Beratungsangebote in Adliswil und in der Region Bescheid. Schauen Sie vorbei. Das Team im Familienzentrum freut sich auf ein Kennenlernen.

Haben Sie ein Angebot zu den Themen Schwangerschaft bis Kinder Vorschulalter und möchten dieses im neuen Familienzentrum durchführen? Dann melden Sie sich direkt beim Familienzentrum. Reservieren Sie sich den Samstag, 26. Oktober von 14-17 Uhr - dann findet das Herbstfest im Familienzentrum statt.



Familienzentrum Adliswil Isengrundstrasse 7, 8134 Adliswil

adliswil.ch/familienzentrum famz-adliswil@gfz-zh.ch

1. Adliswiler Chlaus Määrt

Vom Wiehnachts- zum Chlaus-Määrt



Ho ho ho! Der 1. Adliswiler Chlaus Määrt findet am ersten Advents Wochenende statt. Interessierte können sich nun um eine Fläche mit und ohne Holzhaus bewerben.

Der Adliswiler Weihnachtsmarkt findet jedes Jahr am ersten Advent-Wochenende Ende November / Anfang Dezember statt. Das Highlight ist jeweils der «Chlaus-Izug» am Sonntag mit dem Anzünden der ersten Kerze auf dem Bahnhof-Kreisel. Das Komitee des «Chlaus-Izug» hat den Antrag eingereicht, den Markt umzubenennen, da er näher am Chlaus als an Weihnachten ist und der Einzug der Chläuse und der Markt so eine bessere Einheit bilden würden. Zusammen mit dem Vorstand des HGVA wurde der Namen in «Chlaus Määrt» geändert. Das Komitee «Chlaus Määrt» freut sich somit auf den kommenden Markt am ersten Advents-Wochenende vom 30. November - 1. Dezember (SA + SO).

Neue Vergabe-Kriterien: Wegen der grossen Nachfrage nach Standplätzen wird die zur Verfügung stehende Fläche nach neuen Gesichtspunkten verteilt. So werden bei der Vergabe der Plätze interessierte HGVA-Mitglieder priorisiert. Die restlichen Plätze und Holzhäuser werden dann nach der Attraktivität des Angebotes für die Besuchenden zugeteilt.



Highlight: Chlaus-Einzug Sonntag ab 17 Uhr





Zweite Brille kostenlos. Seit 2008.

Erhalten Sie beim Kauf einer Korrekturbrille* (Fassung und Gläser) aus unserem Zweitbrillen-Sortiment. Auf Wunsch mit Upgrade-Optionen auf Gläser erhältlich.

Auch mit Sonnenbrillengläsern

*ausgenommen Komplettangebote, Aktionen und MiYOSMART Gläser

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. Import Optik

www.import-optik.swiss

Das Interview - Restaurant Boom im Hotel Ibis Adliswil

«Unsere Burger kann man neu auch online bestellen»

Das Restaurant Boom im Hotel Ibis Adliswil ist für seine leckeren Burger bestens bekannt. Diese kann man neu auch vorab bestellen und zu einer bestimmten Zeit abholen.

Wie sind eure frisch renovierten Superior-Zimmer angekommen?

Nina Brendolise: Sehr gut. Wir erhalten viele positive Feedbacks. Im nächsten Jahr bauen wir darum auch den zweiten Stock um. Dort hat es 23 weitere Zimmer, die modernisiert werden.

Das Albisstrassenfest war ja ein

riesiger Erfolg.

Genau. An unserem Stand herrschte ein grosser Publikumsandrang und wir kamen kaum nach, um alle Bestellungen auszuführen. Aber es machte grossen Spass, mal etwas näher bei den Leuten im Stadtzentrum zu sein.

Euer Burger mit Speck und feiner Cocktailsauce ist echt schmackhaft.

Und das Allerschönste: Unsere Burger kann man neu auch online bestellen und bei uns zu einer bestimmten Zeit abholen kommen.

Was plant ihr sonst noch?

Nun, wir werden voraussichtlich am diesjährigen Chlausmäärt mit dem Badminton-Club das grosse Zelt bewirtschaften.

Habt ihr eigentlich auch Lehrstellen?

Jaschon. Wir beschäftigen aktuell einen Hotel-Kommunikationsfachmann im zweiten Lehrjahr, welcher alle Abteilungen durchläuft. Momentan haben wir aber keine weiteren Lehrstellen offen.

Viele Jugendliche legen ein Zwischenjahr ein und stürzen sich nicht gleich in eine Berufslehre.

Wir hatten auch schon Maturanden und

Studierende, welche als Aushilfe zu uns kamen. Da sind wir sehr offen. Und unsere Rezeption muss ja 24 Stunden bedient

Wie war euer Sommer?

Super gut. Im Sommer ist bei uns immer viel los mit vielen Städtetouristen, aber auch Familien und Bauarbeiter, die bei uns übernachten.





Nina Brendolise (links) ist stolz auf ihr Team



Die leckeren Burger lassen sich neu auch vorab bestellen und abholen.



Boom-Burger - ein Fest für den Gaumen





Gründung im Jahr 1999

Bawitex Schlafcenter

TEILEN

25 Jahre Import Optik -Ein Jubiläum zum Feiern

PUBLIREPORTAGE Import Optik feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen.

Seit der Eröffnung des ersten Geschäfts 1999 in Sissach ist das Schweizer Familienunternehmen stetig gewachsen und hat mittlerweile 10 Geschäfte in der Schweiz. Ein herzliches Dankeschön unseren Kundinnen und Kunden für diese

«Min Familieoptiker»

Als Familienoptiker haben wir uns spezialisiert und freuen uns Ihnen für alle Generationen die schönsten Brillenmodelle zu präsentieren. Egal ob Korrekturbrillen, Sonnenbrillen oder Sportbrillen. Auch Kontaktlinsen in allen Varianten gehören zu unserem Sortiment.

Neu bei Import Optik: «Eusi Familie-

Die exklusive «Familiecharte» wurde anlässlich des 25-jährigen Jubiläums eingeführt und ermöglicht es Familien, gemeinsam von attraktiven Konditionen zu profitieren:

- 10% Rabatt auf korrigierte Brillen und Kontaktlinsen
- Zusätzlich profitieren Sie vom Angebot 2. Brille kostenlos

Die Karte ist zwei Jahre gültig und kann von der gesamten Familie genutzt werden, einschliesslich Kinder, Eltern, Grosseltern, Enkelkinder und LebenspartnerInnen.

Kommen Sie bei uns in Adliswil vorbei und lassen Sie sich von unserem erfahrenen Team beraten. Wir sind hier, um Ihnen und Ihrer Familie das beste Seherlebnis zu bieten.



Import Optik Adliswil Zürichstrasse 2, 8134 Adliswil www.import-optik.swiss



Die Filiale in Adliswil

Der Tiefschlaf wird erwiesenermassen verlängert



Ein breites Sortiment an Markenmodellen erwartet Sie in Adliswil. Im Bawitex Schlafcenter finden Sie alles, was Sie für einen gesunden Schlaf brauchen

PUBLIREPORTAGE Zahlreiche Innovationen haben in den letzten Jahren den Matratzenmarkt bereichert. Eine davon ist Technogel®. Technogel® sorgt für eine optimale Wärmeregulierung des Körpers - und verlängert dadurch erwiesenermassen die Tiefschlafphasen.

Auf der ergonomischen Ebene unterstützt Technogel® den zonenbezogenen Aufbau einer Matratze. Je nach Matratzenmodell ist die Technogel®-Auflage zwischen 1,7 und 2,2 Zentimeter dick. Im Unternehmen in Goldau werden die Technogel® Platten und der ergonomisch konstruierte Schweizer Schaumstoffunterbau zusammengeführt und zum Top-Schlafprodukt verarbeitet.

Auch bei den Kissen wirkt sich Technogel®, mit seinen thermoregulierenden Eigenschaften, positiv auf das menschliche Schlafverhalten aus. Dabei gibt es spezielle

Kissen für Seiten-, Rücken- und Bauchschläfer. Das Modell «Anatomic» beispielsweise stützt den Nacken und wirkt unterstützend gegen Muskelverspannungen im Hals-, Rücken- und Schulterbereich.

Dank Technogel® eine ausgeglichene Körpertemperatur und damit einen längeren Tiefschlaf. Das haben klinische Tests bewiesen.

Informieren Sie sich über unsere Produkte, Neuheiten und vieles mehr auf unserer Webseite www.bawitex.ch



Bawitex Schlafcenter Adliswil Soodring 36, 8134 Adliswil

> 044 330 40 40 sc-adliswil@bawitex.ch





Falck Immobilien GmbH

Den Wert der Liegenschaft verstehen -Potenzialanalyse maximiert Immobilienwert

PUBLIREPORTAGE Welche Möglichkeiten zur Wertsteigerung stecken in Ihrer Immobilie? Eine Antwort kann die Potenzial-Analyse liefern.

Das revidierte Raumplanungsgesetz in der Schweiz fordert eine stärkere Verdichtung nach innen. Viele Gemeinden haben daraufhin ihre Bauund Zonenordnungen angepasst, so dass in vielen Zonen nun höher und mit einem grösseren «Fussabdruck» auf der Parzelle gebaut werden darf.

Besonders betroffen sind ältere Einfamilienhäuser und kleinere Mehrfamilienhäuser, die heute in verdichteten Zonen liegen. Diese Gebäude, oft auf grossen Grundstücken gebaut, können durch die veränderten Bauvorschriften erheblich erweitert werden. Der Landwert solcher Grundstücke kann dadurch deutlich steigen, oft über den Verkaufswert des bestehenden Gebäudes hinaus.

Ein anschauliches Beispiel aus der Praxis zeigt den Nutzen der Potenzial-Analyse: Ein Einfamilienhaus (Baujahr 1962) mit einem Marktwert von 2.95 Mio CHF wies nach der Analyse ein Potenzial für den Bau von fünf Eigentumswohnungen im Wert von 11.0 Mio CHF auf. Nach Abzug der Baukosten ergab sich ein Residualwert von 4.75 Mio CHF, was einen Mehrwert von 1.8 Mio CHF bedeutete

Ohne diese Analyse hätten die Eigentümer ihr Grundstück weit unter Wert verkauft. Die Potenzial-Analyse ermöglichte es, das Gewinnpotenzial voll auszuschöpfen und gleichzeitig eine eigene Wohnung im neuen Gebäude zu sichern.

Die Falck Gruppe unterstützt ihre Kunden dabei, das Maximum aus einem Immobilienverkauf herauszuholen, indem es eine umfassende Lösung aus einer Hand bietet, die alle steuerlichen, finanziellen und planerischen Aspekte abdeckt.



Falck Immobilien GmbH Albisstrasse 29 · 8134 Adliswil 044 711 90 11

info@falck-immobilien.ch www.falck-immobilien.ch



Immobilien im Fokus.

Falck Immobilien GmbH

Albisstrasse 29 · 8134 Adliswil T 044 711 90 11 www.falck-immobilien.ch



WULLSCHLEGER KANALREINIGUNG AG

- Ablaufentstopfung
- Grund- und Sickerleitung spülen
- Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Kanalsanieruna



Ihr Partner – Vom Vorplatz bis zur Autobahn



!!! WIR LIQUIDIEREN !!!

Satte Rabatte auf alles... Bekleidung / Schuhe / Hartwareni

Sommer & Winterartikel

Schnell vorbeikommen & profitieren

sport helmi adliswil

Florastrasse 10, 8134 Adliswil



Im Focus

Foto-Express an neuem Standort

PUBLIREPORTAGE Im Gewerbezentrum (MSA, Webereistrasse 68) an der Sihl, gegenüber dem Bahnhof Sihlau mit Blick auf den Üetliberg, ist das etwa 200m2 Foto-Geschäft im obersten Stock, ein Traum!

Die neuen Räumlichkeiten mit dem warmen Eichenparkett laden zum Verweilen ein. In entspannter Atmosphäre entstehen wunderschönen Bewerbungsbilder und Portraitaufnahmen im grosszügigen Studio. In der Pass-Foto-Ecke werden Gross und Klein für Ausweisbilder abgelichtet. Der Verkaufsbereich mit grossem Tisch ist ideal für die Rahmenberatung. Mehr als 600 Bilderrahmen in diversen Farben und Grössen sind vorrätig. Sondermasse bestellt Daniela Furrer bei ihren Lieferanten und komplettiert diese dann in der hauseigenen Werkstatt. Auch druckt das Team vom Foto-Express Fotos vom Smartphone, digitalisiert Dias, Negative und Fotos. Im hauseigenen Labor werden Farb- und Schwarzweiss-Filme entwickelt und weiterverarbeitet, auf Voranmeldung auch innert 2-3 Stunden. Sie sehen, Foto-Express hat viel zu bieten. Ein Besuch lohnt sich, auch nur zum Schauen und Stöbern.

Foto-Express Webereistrasse 68, 8134 Adliswil, 044 710 99 90, www.fotoexpress.ch







daniel stöcklin gmbh

eidg. dipl. malermeister

rifertstrasse 26a 8134 adliswil telefon 044 710 05 05 natel 079 200 08 68 info@stoecklin-maler.ch www.stoecklin-maler.ch

malt - spritzt - beschriftet - tapeziert - renoviert



Soodring 21 8134 Adliswil T 044 763 55 00 ruckstuhlgaragen.ch







Umbau/Neubau/Reparaturen Industrie/Solar/Wärmepumpen Bewässerung/Brunnen/Leitungsbau

Werdstr. 5 - 8134 Adliswil - Tel. 044 711 75 00 - sanitherm.ch



Reto Grau



Liebe Leserinnen und Leser

Es ist wieder so weit: Die Blätter färben sich in warme Töne und fallen schliesslich von den Bäumen. Der Herbst ist da - die Jahreszeit, die uns zeigt, wie schön Veränderung sein kann. Im Oktober erwarten Sie zahlreiche spannende Ereignisse.

Ist Ihr Kind zwischen 3 und 7 Jahre alt und begeistert von seinem Bobby-Car oder einem ähnlichen «Gefährt»? Dann ist das Bobby-Car-Kino am 4. Oktober von 16.30 bis ca. 17.00 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek die ideale Gelegenheit, ein Bilderbuchkino zu erleben - während Ihr Kind bequem auf seinem Bobby-Car oder einem anderen «Gefährt» sitzt und die Geschichte geniesst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ist ein Bobby-Car nicht das Richtige für Ihr Kind, aber haben Sie stattdessen einen kleinen Kuscheltierfan im Alter von 3 bis 7 Jahren zu Hause? Am gleichen Tag, dem 4. Oktober, findet von 17.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek

Kuscheltier-Nacht statt. Kinder bringen ihr Lieblingskuscheltier mit, lauschen einer spannenden Geschichte und lassen ihr Kuscheltier anschliessend in der Bibliothek übernachten. Am Samstag, den 5. Oktober, können die Kinder während der Öffnungszeiten der Bibliothek ihr Kuscheltier abholen - und vielleicht erzählt es ihnen, was es in der Nacht alles erlebt hat. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am 18. Oktober von 19.00 bis 22.00 Uhr lädt der Vorstand des Katholischen Frauenvereins alle Frauen zu einem gemütlichen Kinoabend ein. Bei Getränken und Knabbereien können Sie sich zurück-

lehnen und einen bewegenden, unterhaltsamen Film geniessen. Auskunft bezüglich dem Filmtitel erhalten Sie per Mail über kfvlg@zh.kath.ch.

Auch in diesem Jahr steht viel fröhliche, geblasene Musik auf dem Programm des Jahreskonzertes der Albis Musikanten, welche auch mit einigen Solo-Stücken auftrumpfen. Vom modernen «Rag from Aegeri» über die «Purechilbi» hin zu «Traum einer Marketenderin» und zum klassischen «Böhmischer Traum» sowie «Blues Time» darf sich das Publikum am 19. Oktober von 20.00 bis 22.00 Uhr im Schwerzisaal auf viele abwechslungsreiche Stücke freuen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ich wünsche Ihnen, liebe Langnauerinnen und Langnauer, wundervolle und entspannte Herbsttage im Oktober, die Sie in vollen Zügen geniessen können.

Ihr Reto Grau

Gemeindepräsident

63. Gewerbeapéro

Auch in der digitalen Welt wird noch gedruckt



Mit grossem Interesse verfolgten die Langauer und -innen die Ausführungen bei der Staffel Medien AG.

Eine Bahnfahrt, die ist lustig, die ist schön. Beim 63. Gewerbeapéro war die Reise zum Ziel das Ziel: die Druckerei Staffel Medien AG in der Zürcher Binz. Sie konnte nach der Aufgabe der Langnauer Druckerei Ebnöther & Joos viele derer Kunden übernehmen.

Das Druckgewerbe: Es gehört zu jenen Branchen, die in den letzten Jahren massive Umwälzungen erlebten. Im Kleinen wie im Grossen: Brandneu ist beispielsweise die Meldung der TX Group (Tages-Anzeiger), dass 290 entlassen werden - vorab, weil drei ihrer vier Zeitungsdruckereien zugehen. Eine Nummer kleiner ist es die Art, wie gedruckt wird. Digital ist in vielen Fällen die bessere Lösung. Es sei denn, es müssen Zehntausende eines Produkts her. Schön, dass man dann auch heute noch zum klassischen Offset greift.

Ist der Umweg das Ziel?

Sollen wir Präsident Heinz Gresser ein tragbares Navi schenken? Von der SZU-Station zu Staffel Medien kam ihm das Wort Weg nicht in den Sinn - dafür lauthals schreiend Umweg. Da war die Firmenequipe besser vorbereitet. Begrüsst wurden wir von Inhaber Ralf Weissbaum. Seinen Betrieb gibt es seit 1991, er beschäftigt heute 16 Ange-

Wie er ausführte, ist die «Staffel Medien AG im Wirtschaftsraum Zürich einer der führenden Anbieter für die Erstellung von hochwertigen Inhalten wie Layout, Text, Bild, Fotografie sowie 3D-Visualisierungen und die Herstellung aller Arten von gedruckten und digitalen Medien. Unsere Produkte und Systeme leisten einen entscheidenden Beitrag zum professionellen und einheitlichen Erscheinungsbild von Unternehmen, deren Einkaufs-Automatisierung und automatisierten Inhaltserstellung.»

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen ein Präsent mit nach Hause, das aufzeigte, was heute drucktechnisch möglich ist: Individuell mit Namen bedruckte kleine Schachteln, mit Mini-Kägi-Frets als Inhalt. Der Abend klang mit Grilladen vor dem Betrieb aus.

Gewerbeverein Langnau, Werner Zuber (Text und Bild)





Wir verwirklichen Wohlfühl-Oasen

Planung Neu- und Umbauten Reparaturservice

Fruet Sanitär AG • 8038 Zürich www.fruet.ch • 044 482 13 70





Floristik im Herbst

Von klassisch bis modern

Dynamische Herbsthalme

PUBLIREPORTAGE Ein Garten ohne Gräser ist wie eine Herbstlandschaft ohne Nebel. Sanft, leise und transparent wiegen sich die Halme im Wind und schaffen durch ihre Farbnuancen eine wohlige Atmosphäre. Kleinwüchsige Sorten eignen sich bestens für Balkon und Terrasse.

Oft agieren Gräser eher als Nebendarsteller, ausgepflanzt in Rabatten und als grossflächige Begrüner. Dort überbrücken sie die blütenlosen Zeiten ihrer Nachbarspflanzen oder füllen jahreszeitliche Zwischenräume. Die ausdauernden Stauden blühen zwar oft nur filigran, sind zart in ihrer Struktur und wirken unaufdringlich. Kann sich jedoch ein Ziergras in seiner Wuchsform zu voller Grösse entwickeln, so werden Gräser zu fulminanten Feuerwerken aus Rispen, Ruten und Blatthalmen - und nehmen ganzjährig eine Hauptrolle ein.

Die Beliebtheit der Gräser ist bestimmt auf ihre Pflegeleichtigkeit zurückzuführen. Die Vielfalt an Sorten und Arten ist sehr gross. Es gibt ganz kleine aber auch sehr grosse Arten. Man findet praktisch für jede Anwendung die passende Art oder die passende Kombination von Gräsern. Es lohnt sich, den Fachmann vom RASCHLE bei der Wahl zu kontaktieren, damit man an der Bepflanzung lange Freude hat.



www.raschle.info



Jahreskonzert 2024 der Albis Musikanten

Auch in diesem Jahr steht viel fröhliche, geblasene Musik auf dem Programm des Jahreskonzertes der Albis Musikanten, welche auch mit einigen Solo-Stücken auftrumpfen.

Vom modernen «Rag from Aegeri» über die «Purechilbi» hin zu «Traum einer Marketenderin» und zum klassischen «Böhmischer Traum» sowie «Blues Time» darf sich das Publikum auf viele abwechslungsreiche Stücke freuen. Kulinarisch wird das Publikum von Marc Spiess vom Restaurant Albis verwöhnt, damit es sich gut gestärkt auf einen kurzweiligen Abend mit mitreissender Blasmusik freuen darf.

Jahreskonzert im Langnauer Schwerzisaal

Samstag, 19. Okt., 18 Uhr Türöffnung, ab 18:30 Uhr Nachtessen, Konzert-Beginn um 20 Uhr. Eintritt 20 CHF, Abendkasse. Weitere Informationen sind auf der Webseite www.albis-musikanten.ch zu finden.



Walter Baumann 079 370 80 17 albismusikanten@gmx.ch





MÖCHTEN SIE IHRE LIEGENSCHAFT VERKAUFEN?



Grüezi. In den vergangenen Jahren durfte ich vielen Familien in der Region Zimmerberg beim Verkauf ihrer Liegenschaft unterstützen. Dadurch ergaben sich Anfragen von Familien, die noch heute konkret in unserem Gebiet suchen. Ich wohne und arbeite in Langnau am Albis. Die Marktgegebenheiten in der Region sind mir bestens vertraut. Auf Ihren Anruf freut sich: Claudia Gehring, Tel. 079 267 88 86, www.claudia-gehring.ch





Berufserkundung

«Es kommt auf das handwerkliche Geschick an»

Die Dorfgärtnerei Raschle hat in diesem Jahr erstmals eine Berufserkundung mit Langnauer Schüler:innen durchgeführt. Eine durchwegs positive Erfahrung, wie der langjährige Ausbildner Roland Peterhans im Interview sagt.

② Ist Gartenbauer noch immer ein klassischer Bubenberuf, während Mädchen primär Floristin werden möchten?

Roland Peterhans: Ja, das ist noch immer so. Ich nehme ja auch seit über zehn Jahren Lehrabschlussprüfungen ab. Und da gibts regelmässig nur ganz wenige Landschaftsgärtnerinnen.

Ist das ihre erste Berufserkundung?

Ja. Und ich finde gut, dass die Jugendlichen vor Ort sind und sehen, wo sie möglicherweise mal arbeiten werden.

Wie beurteilen Sie die aktuelle Lehrstellensituation?

Schauen Sie: Wir entscheiden uns pro Jahr zwar

nur für einen Lehrling, haben aber dennoch zu wenig geeignete Bewerbungen. Für viele Jugendliche ist eine Gartenbaulehre nicht primär, sondern eher sekundär. Aktuell sind Holzberufe wie Schreiner-, Zimmermann- oder ein andere handwerkliche Berufe angesagt.

Wie findet man vorab den richtigen Lehrling?

Es kommt auf das handwerkliche Geschick und die Motivation an, bei jedem Wetter draussen zu arbeiten. Aktuell habe ich einen argentinischen Mitarbeitenden, der zwar nicht so gut Deutsch spricht, aber handwerklich hochbegabt ist. Auch die Jahreszeiten «mal heiss, mal kalt» sind ihm egal. Das finde ich genial!







Rechtslage

Recht auf «Das geht mich nichts an» oder Pflicht zu Zivilcourage?

Wer an einem Unfall auf der Autobahn vorbeifährt oder Zeuge von Belästigungen im öffentlichen Verkehr wird, dürfte sich fragen, inwiefern man nun aktiv werden soll.

Eine generelle Pflicht zur Hilfeleistung gibt es nicht. Wer aber einem Menschen, den man entweder selbst verletzt hat, oder der unmittelbar in Lebensgefahr ist, nicht hilft, kann mit Freiheits- oder Geldstrafe bestraft werden (Art. 128 StGB). Voraussetzung ist, dass die Hilfe nach den Umständen zumutbar ist. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand untätig am Ort des Geschehens rumsteht oder sich vom Tatort entfernt. Bestraft wird das «Nichthelfen», obwohl ein Handeln möglich wäre.

Bzgl. Zumutbarkeit findet eine Güterabwägung zwischen den Interessen der bedürftigen und der hilfspflichtigen Person statt. Je schwerer die Verletzung bzw. je akuter die Lebensgefahr desto eher müssen auch Nachteile und Risiken in Kauf genommen werden (z.B. dreckige Kleidung, körperliche Anstrengung oder Verspätungen). Es wird aber nicht verlangt, sich selbst in Gefahr zu bringen (z.B. Eingreifen in eine Schlägerei oder einen Raubüberfall). Ein – wenn nötig anonymer – Anruf bei der Polizei dürfte aber immer zumutbar sein.

Eine Pflicht zur Hilfeleistung findet sich zudem im Strassenverkehrsrecht (Art. 51 SVG). Alle an einem Unfall beteiligten Personen haben für Hilfe zu sorgen, Unbeteiligte, soweit es ihnen zumutbar ist. Hier muss keine unmittelbare Lebensgefahrvorliegen, es reichen schon kleine Verletzungen (Schürfungen, Prellungen etc.). Die gebotenen Handlungen umfassen v.a. das Sichern der Unfallstelle, Bergen von Verletzten aus der Gefahrenzone und Anrufen der Rettungsdienste.

Web2Print Business

Wir richten dir dein persönliches Portal **KOSTENLOS** ein.

Nutze diese Gelegenheit und entdecke die Zukunft des Druckens, um Zeit und Kosten zu **SPAREN**!







staffelmedien.ch/w2p



Fabian Müller



Liebe Leserinnen und Leser

Rüschlikon und die Zimmerberg-Region gehören zweifellos zu den attraktivsten Unternehmensstandorten schweiz- und europaweit. Dies ist insbesondere der Verfügbarkeit von hervorragend ausgebildetem und motiviertem Personal auf allen Stufen zu verdanken. Natürlich spielen auch die guten Verkehrsanbindungen per Strasse, Schiene und Luft, sowie viele weitere Faktoren, wie etwa die Präsenz innovativer Industrie- und Forschungspartner oder die Rechtssicherheit, eine grosse Rolle. So mag es ab und an scheinen, dass die Attraktivität des Unternehmensstandorts zu einer Art Selbstläufer geworden ist. Doch dies griffe zu kurz...

Auch ein erfolgreicher Standort sollte, wie ein Gärtchen, stetig gehegt und gepflegt werden. Dazu gehört, dass die verschiedenen Akteure - die Unternehmen, Verbände, Kanton und Gemeinden, regelmässig miteinander in Dialog treten. So hilft es, wenn es Gefässe gibt, wo man sich gegenseitig aufdatieren kann, um Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

Eine zentrale Rolle kommt dabei den Standortförderungen zu. Wie engagiert und unternehmerfreundlich diese agieren, konnte ich kürzlich als Teil zweier Delegationen selbst erfahren: einmal in Begleitung des regionalen Standortförderers, Stefan Lüthi, zu Besuch bei 3M. Ein anderes Mal mit der kantonalen Standortförderung, in Begleitung unserer Volkswirtschaftsdirektorin, Regierungsrätin Carmen Walker-Späh, bei IBM Research. Es waren bereichernde Gespräche. In beeindruckenden Firmen. An einem starken Standort.

Mit herzlichen Grüssen

Ihr Gemeindepräsident

Dr. Fabian Müller

Medienmitteilung

Neukonstituierung des Gemeinderats Rüschlikon nach Ersatzwahlen

Nach den Ersatzwahlen für die ausgetretenen Gemeinderäte Doris Weber und Urs Keim hat sich der Gemeinderat neu konstituiert.

Nachdem die langjährigen Gemeinderäte Doris Weber und Urs Keim während der laufenden Legislaturperiode ihr Amt zur Verfügung gestellt hatten, waren Elena Michel (Grüne) und Matteo Pintonello (FDP) per Ersatzwahlen neu gewählt worden. Nun hat sich der Gesamtgemeinderat Rüschlikon neu konstituiert: Elena Michel übernimmt das Ressort Infrastruktur/Sicherheit; das Ressort Bildung geht neu an Matteo Pintonello. Die Zuständigkeiten für die weiteren Ressorts bleiben unverändert. Als 1. Vizepräsident amtet neu Simon Egli; Nadja Fossati übernimmt das 2. Vizepräsidium.



v.l.n.r. David Makay, Elena Michel, Matteo Pintonello, Romaine Marti, Benno Albisser (Gemeindeschreiber), Nadja Fossati, Simon Egli, Fabian Müller

Hotel Belvoir

Die Feste feiern, wie sie fallen - im Hotel Belvoir

PUBLIREPORTAGE Das Hotel Belvoir in Rüschlikon ist der perfekte Ort für unvergessliche Feierlichkeiten. Mit einer atemberaubenden Aussicht auf den Zürichsee und die umliegenden Alpen bietet es eine einzigartige Kulisse für Feste aller Art - sei es eine Hochzeit, ein Jubiläum, eine Geburtstagsfeier oder ein Firmenevent.

Feste feiern ist mehr als nur eine Gelegenheit, sich zu amüsieren - es sind Momente, in denen Menschen zusammenkommen, um gemeinsame Erlebnisse zu geniessen und schöne Erinnerungen zu teilen. Genau hierfür ist das Hotel Belvoir die passende Lokalität. Die flexiblen Veranstaltungsräume ermöglichen es, die Feierlichkeiten individuell an

die Bedürfnisse der Gäste anzupassen. Ob eine kleine, intime Feier oder eine grössere Veranstaltung mit bis zu 150 Personen – die stilvollen und modernen Räume mit neuster Technik und traumhafter Aussicht bieten die besten Voraussetzungen für Ihren Event.

Ein weiteres Highlight des Hotels ist die erstklassige Gastronomie. Das erfahrene Küchenteam von Culinary Director Pascal Kleber kreiert kulinarische Kunstwerke aus der GaultMillau-Küche und zaubert damit puren Genuss auf die Teller.

Ein Fest zu organisieren, erfordert nebst einer genauen Planung auch Kreativität und Liebe zum Detail. Und hier kommt das professionelle Veranstaltungsteam des Hotels zum Zuge. Die erfahrenen Eventkoordinatorinnen Stefanie Brigger und ihr Team

helfen bei der Planung und Durchführung, sodass der Anlass reibungslos abläuft und die Gastgeber sich entspannt zurücklehnen

Gäste haben die Möglichkeit, nach der Feier direkt im Hotel zu übernachten, was die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Erlebnis macht. Insgesamt bietet das Belvoir eine perfekte Kombination aus luxuriösem Ambiente, herzlicher Gastfreundschaft und professionellem Service - ideal für unvergessliche Feste.





Neuvorstellung Wesa Partners GmbH

«Ich bin vom Unternehmer zum Berater für Bauherren geworden»



Patrick Weiss optimiert neuerdings Bauprojekte

NEUVORSTELLUNG Mit seiner neuen Firma wesapartners.ch kümmert sich Patrick Weiss um die Optimierung von Bauprojekten.

Wie kamen Sie von der Weiss Gebäudetechnik AG zur wesapartners.ch? Patrick Weiss: Ich beschäftigte mich seit einigen Jahren mit der Nachfolgeregelung meiner Weiss Gebäudetechnik AG. Diese habe ich in Form der strakal.ch gefunden, sodass ich meine Kräfte voll in die Wesa Partners GmbH stecken kann. Wir bieten eine umfassende Unterstützung für die Bauindustrie an: Von der Beratung und Planung bis zur Baubegleitung, Qualitätssicherung und Arbeitssicherheit. Unser Fachwissen garantiert eine effiziente und professionelle Abwicklung und

Somit haben Sie quasi die Seite gewechselt?

gibt dem Bauherrn mehr Sicherheit.

Das kann man so sagen. Ich bin vom Unternehmer zum Berater für Bauherren geworden. Dabei kontrolliere ich vor Ort, gemeinsam mit den Unternehmern, dass die Ziele und die Qualität eingehalten werden. Das Credo lautet: «Schäden erkennen bevor diese entstehen.»

Können Sie ein konkretes Beispiel geben?

Aktuell bin ich in der Region in ein mehrjähriges Bauprojekt involviert, in dem ich das Fachwissen über mehrere Gewerke einbringe und somit problematische Schnittstellen schliessen kann. Dies setzt voraus, dass ich an jeder Bausitzung mit dabei bin und gemeinsam mit der örtlichen Bauleitung und den einzelnen Fachplanern Gefahren und Risiken anspreche, damit auf einer konstruktiven Ebene die beste Lösung gefunden werden kann. Das Führen einer Risikoliste, hilft frühzeitig Gefahren für den Bauherrn auszumachen und zu eliminieren. Auf unserer Homepage sind alle unsere Fachgebiete, die wir abdecken, ersichtlich.





Laub sammeln:

Herbstpflanzung:

Verhindert Schimmel im Rasen und Tulpen und Narzissen jetzt setzen. kann als Mulch oder Winterquartier Der Herbst ist im Allgemeinen eine für Igel & Co verwendet werden. optimale Zeit zum Pflanzen aller Sträucher und Bäume.

3 Gartentipps im Herbst vom Garten George

Pflanzenschutz:

Empfindliche Pflanzen vor Frost schützen.

Gerne berate ich Sie ausführlich in Ihrem Garten, auf der Terrasse oder dem Balkon.

George's Gärten • Im Lindengut 9 • 8803 Rüschlikon • 055 525 38 49 • zinn-gartenpflege.ch





GEBÄUDEAUTOMATIONEN

Comsys Bärtsch AG Weingartenstrasse 11 - 8803 Rüschlikon - 044 576 90 00 www.comsysbaertsch.ch





Unternehmervereinigung Rüschlikon

Grillparcours im Urban Beach

Die Unternehmervereinigung Rüschlikon lud nicht einfach nur zum Grillplausch, sondern zum Grill-Parcours, bei dem alle Teilnehmenden unter Anleitung von Chris Gretener und seinem Kochteam ein ganzes Menü von der Vorspeise bis zum Dessert auf dem Grill zubereitete. Nicht nur das Wetter spielte mit, sondern es gab auch viel gute Laune und leckeren Genuss. Mehr Infos und Neumitglieschaften: uvr-rueschlikon.ch



Chris Gretener begrüsst alle Teilnehmenden im Urban Beach zum Grillparcours.

Grillieren macht Spass - und an schönster Seelage sowieso







Bo und seine Freunde

Rätselwochen auf der Felsenegg

PUBLIREPORTAGE Während der Herbstferien vom 5. bis 20. Oktober finden auf der Felsenegg die Rätselwochen statt. Im Zentrum steht auch in diesem Jahr wieder das Genusshörnchen Bo, das Hilfe braucht. Auf einem Rundweg aber der Bergstation Felsenegg können Kinder Bo bei der Suche nach Gegenständen unterstützen, die den alten und gebrechlichen Greishörnchen stibitzt wurden.

Die Rätselwochen erzählen eine weitere Geschichte von Eichhörnchen Bo, das diesen Herbst vor einer neuen Herausforderung steht: Es ist auf der Such nach zahlreichen Gegenständen, die den älteren und gebrechlichen Eichhörnchen, den sogenannten Greishörnchen, im Felseeggwald stibitzt wurden. Wie im letzten Jahr stammt die diesjährige Geschichte mit dem Titel «Bo hilft den Greishörnchen» aus der Feder des Kinderbuchautors Andrew Bond.

Startpunkt der Rätselwochen ist bei der Talstation der Felseneggbahn in Adliswil. Dort erhalten Kinder in einem Säckli einen Flyer mit Karte und ein Set mit Stickern der gesuchten Gegenstände sowie ein Büchlein mit der diesjährigen Geschichte und Aufgabe. Bereits in der Luftseilbahn wird die Vorfreude auf die Rätselwochen geweckt. Von der Bergstation der Felseneggbahn führt der Rundweg zur Baldern und zurück via Restaurant Felsenegg. Der Rundweg kann in etwa 1,5 Stunden und bei jedem Wetter absolviert werden. Der Weg ist nur teilweise kinderwagentauglich. An sechs Orten sind die stibitzten Gegenstände der Greishörnchen versteckt. Die Kinder können die Fundorte der Gegenstände mit Hilfe der Sticker auf der Karte markieren. Die Karte können sie am Ende des Rundwegs in Bos Briefkasten einwerfen. Als Dankeschön für ihre Hilfe erhalten die Kinder eine kleine Überraschung, wenn sie wieder an der Talstation der Felseneggbahn sind.

Die Rätselwochen erzählen die Geschichte von Eichhörnchen Bo. Der bekannte Kinderbuchautor Andrew Bond hat die Geschichte mit dem Titel «Genusshörnchen Bo in der Patsche» geschrieben. Es geht um das Eichhörnchen Bo, das sein Leben im Wald sehr geniesst und durch ein verhängnisvolles Missgeschick verspätet ist mit der Nüsslisuche für den Winter. Alles weitere ist im Begleitbüchlein zu erfahren.

























Standortförderung Region Zimmerberg-Sihltal

9. Innovationsforum Zürich Park Side

In diesem Jahr stand das Innovationsforum unter dem Motto «Nachhaltigkeit - Lust oder Frust?». Als Referenten traten Marcel Niederberger (V-ZUG), Enrico Baumann (ELEKTRON AG) und René Schneider (Schneider Umweltservice) auf. Sie berichteten aus der Praxis und teilten wertvolle Einblicke und Ideen aus ihren Unternehmen. Die Veranstaltung fand im Bocken in Horgen statt und wurde erneut grosszügig von der Zürcher Kantonalbank unterstützt.

Stefan Lüthi, Standortförderer der Region Zimmerberg-Sihltal, eröffnete das Forum mit den Worten: «Nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart zu befriedigen, ohne zu riskieren, dass zukünftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht decken können» (Brundtland-Kommission, 1987). Zudem erläuterte er den Triple-Bottom-Line-Ansatz, nach dem eine Organisation dann nachhaltig handelt, wenn sie wirtschaftliche, ökologische und soziale Ziele gleichwertig ver-

folgt. Vor diesem Hintergrund betonte Stefan Lüthi, dass das Ziel der Veranstaltung darin bestehe, dass alle Teilnehmenden mindestens ein konkretes Beispiel oder einen umsetzbaren Tipp mit nach Hause nehmen können.

Bei V-ZUG hat das Thema Nachhaltigkeit schon lange einen hohen Stellenwert, erklärte Marcel Niederberger. Ein zentrales Element dabei ist die Kreislaufwirtschaft. Ein wichtiger Aspekt ist der Einbezug von lokalen Lieferantinnen und Lieferanten. So werden beispielsweise Verpackungskartons und Sockel von Waschmaschinen recycelt bzw. wiederverwendet. Mit ihrer «Fabrik der Zukunft – von der Produktion zur Rückproduktion» haben sie eine innovative Pilotfabrik ins Leben gerufen. Auch das Modell der Arbeitsgruppe «Sustainable Workforce», die aus Mitarbeitenden aller Unternehmensbereiche besteht, habe sich laut Marcel Niederberger sehr bewährt.

Schneider Umweltservice treibt das Thema Nachhaltigkeit ebenfalls innovativ voran. Die Fahrzeugflotte wird schrittweise auf Elektrofahrzeuge umgestellt – jede Neuanschaffung soll künftig elektrisch sein, erklärte René Schneider. Auf den Dächern ihrer Recycling-Center sind Solarmodule installiert, und für die Reinigung der Fahrzeuge wird Regenwasser genutzt. Eine wesentliche Herausforderung ist die Akzeptanz der Recyclingbetriebe in der Nachbarschaft. Positiv hervorzuheben sind die wachsende Sensibilisierung der Gesellschaftsowie die zunehmende Eigenverantwortung im Hinblick auf die Kreislaufwirtschaft.

Enrico Baumann eröffnete sein Referat mit den Worten: «Mit Nachhaltigkeit in der DNA zum Erfolg». Für Elektron spielt die Einbindung der Mitarbeitenden eine zentrale Rolle. Ihre Vision lautet: «Wir streben nach technischen Lösungen, die unser Leben auf einzigartige Weise verbessern, ohne die Umwelt zu belasten». 2021 haben sie erfolgreich damit begonnen, klimafreundliche Leuchten einzusetzen, und konnten dieses Konzept 2022 auf ihr gesamtes Sortiment ausweiten. Ihre Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf drei Initiativen: Erstens die Reduktion der CO2-Emissionen bis 2030, zweitens das Prinzip «Reduce, Reuse, Recycle»

und drittens das «Social Hero-Programm», das Massnahmen zur Förderung von Bildung und Gesundheit für die Mitarbeitenden umfasst.

In den anschliessenden moderierten Tischgesprächen wurde intensiv über die Bedeutung, Erwartungen und Hürden der Nachhaltigkeit in KMU diskutiert. Zusammengefasst lassen sich einige zentrale Botschaften hervorheben: Vieles wird intuitiv und selbstverständlich gehandhabt, oft aus dem Bauchgefühl heraus. Schon kleine Massnahmen können eine grosse Wirkung erzielen. Kundinnen und Kunden sind zunehmend bereit, höhere Preise für Produkte mit längerer Lebensdauer zu zahlen. Grössere Unternehmen nehmen dabei eine Vorreiterrolle gegenüber kleineren ein. Eine erfolgreiche Umsetzung von Nachhaltigkeit erfordert jedoch, dass diese vorgelebt und konkrete Beispiele aufgezeigt werden.

i

www.zimmerberg-sihltal.ch



Begrüssung von Märk Fankhauser – Präsident der Standortförderung Zimmerberg-Sihltal.



Moderation durch Stefan Lüthi – Geschäftsleiter der Standortförderung Zimmerberg-Sihltal.



 $Impuls refer at von \, Marcel \, Niederberger, \, V-ZUG$



Praxis-Referat von René Schneider – Schneider Umweltservice



Praxis-Referat von Enrico Baumann – ELEKTRON AG



Tischgespräche



